

Haushaltsplan des Saarlandes

für das Rechnungsjahr 2011

Einzelplan 06

für den Geschäftsbereich des

Ministeriums für Bildung

INHALT

Kapitel

	Vorbemerkungen
06 01	Ministerium für Bildung
06 02	Allgemeine Bewilligungen
06 03	Ganztägige Bildung und Betreuung
06 04	Grundschulen
06 05	Förderschulen
06 08	Gymnasien
06 09	Landesinstitut für Pädagogik und Medien
06 10	Gesamtschulen
06 11	Berufliche Schulen
06 13	Fachschulen
06 15	Staatliche Studienseminare
06 16	Erweiterte Realschulen
06 17	Kirchliche Angelegenheiten
06 25	Weiterbildung und Qualifizierung
06 29	Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege

VORBEREITUNGEN

Zum Geschäftsbereich des Ministeriums für Bildung.

Aufgabenbereich und Aufbau der Verwaltung sowie sonstige Erläuterungen zum Einzelplan

Der Einzelplan 06 enthält im einzelnen die Einnahmen und Ausgaben folgender Kapitel:

1. Ministerium für Bildung (Kapitel 06 01)

Das Ministerium ist oberste Landesbehörde für den Bereich der Schulen.

Das Kapitel umfasst den Aufgabenbereich der Zentralverwaltung des Ministeriums, das in folgende Abteilungen gegliedert ist:

1. Abteilung A - Zentralabteilung
2. Abteilung B - Allgemein bildende Schulen
3. Abteilung C - Berufliche Bildung
4. Abteilung D - Qualitätssicherung, Querschnittsaufgaben

Dazu kommt die Stabsstelle S:

1. S 1 - Frühkindliche Bildung und Betreuung
2. S 2 - Schulentwicklungsplanung, Ganztagschulen

und die M-Referate:

- M 1 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
-
M 2 KMK; Koordinierung internationaler und europäischer Angelegenheiten; pädagogischer Austausch; Sprachen;
-
Gymnasien: Fachaufsicht V
M 3 Ministerrats-, Landtags- und Bundesratsangelegenheiten
-

Des Weiteren werden die Aufgaben des Prüfungsamtes für das Lehramt an Schulen wahrgenommen.

2. Allgemeine Bewilligungen (Kapitel 06 02)

In diesem Kapitel sind Haushaltsmittel aus dem Geschäftsbereich des Ministeriums veranschlagt, die wegen ihrer allgemeinen und übergreifenden Zweckbestimmung keinem sonstigen Kapitel zugeordnet werden können.

Veranschlagt sind insbesondere die Ausgaben nach dem Schülerförderungsgesetz sowie die Finanzhilfen an Privatschulen.

Des Weiteren enthält das Kapitel auch die Ausgaben

- zur Durchführung von Sprachförderunterricht für Kinder und Jugendliche zur Steigerung der Sprachkompetenz (Kinder mit Migrationshintergrund sowie Kinder mit Sprachdefiziten Titel 671 04)
- zur Finanzierung des Ausleihsystems für Schulbücher (Titel 883 01).

3. Ganztägige Bildung und Betreuung (Kapitel 06 03)

Veranschlagt sind Mittel und Investitionen im Zusammenhang mit ganztägigen Bildungs- und Betreuungsangeboten an allgemeinbildenden Schulen.

In Kapitel 06 03 sind veranschlagt:

1. Sachausgaben zur Förderung der freiwilligen Ganztagschulen
2. Zuweisungen zur Förderung des Schulessens
3. Zuweisungen an Träger von Betreuungsangeboten für Schülerinnen und Schüler
4. Zuschüsse zu den Investitionen für das Deutsch-Luxemburgische Schengen-Lyzeum
5. Zuweisungen im Rahmen des Landesinvestitionsprogramms "Zukunft, Bildung und Betreuung" - IZBB - Land

4. Grundschulen (Kapitel 06 04)

Gemäß § 41 SchoG trägt das Land die Personalkosten für Lehrer/innen und Lehrhilfskräfte; die kommunalen Schulträger tragen die Sachkosten gemäß den §§ 44 und 45 SchoG.

5. Förderschulen (Kapitel 06 05)

Gemäß § 41 SchoG trägt das Land die Personalkosten für Lehrer/innen und Lehrhilfskräfte; die kommunalen Schulträger tragen die Sachkosten gemäß den §§ 44 und 45 SchoG; ausgenommen für die staatlichen Förderschulen:

1. Staatliche Förderschule körperliche und motorische Entwicklung, Püttlingen
2. Staatliche Förderschule körperliche und motorische Entwicklung, Homburg mit 20 Internatsplätzen
3. Staatliche Förderschule Sprache, Sulzbach-Neuweiler
4. Staatliche Förderschule soziale Entwicklung, St. Wendel
5. Staatliche Förderschule soziale Entwicklung, Wallerfangen
6. Staatliche Förderschule soziale Entwicklung, Saarbrücken-Von der Heydt
7. Staatliche Förderschule für Blinde und Sehbehinderte, Lebach mit 10 Internatsplätzen
8. Staatliche Förderschule für Gehörlose und Schwerhörige, Lebach mit 10 Internatsplätzen

Das Kapitel enthält ferner die Personalkosten zur Integration in Regelschulen, für Sprachförderunterricht in Regelschulen (Grundschulen) und in Schulkindergärten.

Außerdem sind in dem Kapitel die Personalkosten für die Lehrkräfte im Krankenhaus- und Hausunterricht sowie die Sachausgaben für den Landesbeauftragten für den Krankenhaus- und Hausunterricht enthalten.

6. Gymnasien (Kapitel 06 08)

Im Saarland bestehen 37 Gymnasien, davon 32 in Trägerschaft der Gemeindeverbände und 5 in privater Trägerschaft. Die Förderung der laufenden Kosten der privaten Gymnasien ist in Kapitel 06 02 veranschlagt.

Bei den öffentlichen Gymnasien gibt es 28 so genannte Vollanstalten (acht- bzw. auslaufende neunstufige Einrichtungen), ein Abendgymnasium, zwei Oberstufengymnasien sowie das Saarland-Kolleg als dreijährige Vollzeitschule des zweiten Bildungsweges, die zur allgemeinen Hochschulreife führt. Die Ausgaben für die weiteren Oberstufengymnasien sind in Kapitel 06 11 veranschlagt.

Gemäß § 41 SchoG trägt das Land die Personalkosten für Lehrer/innen und Lehrhilfskräfte; die kommunalen Schulträger tragen die Sachkosten gemäß den §§ 44 und 45 SchoG.

7. Landesinstitut für Pädagogik und Medien (Kapitel 06 09)

Dem Institut obliegen folgende Aufgaben:

1. die Planung, Durchführung und Auswertung von Maßnahmen zur Fort- und Weiterbildung sowie zur Beratung von Lehrkräften aller Schulformen, außerdem die Aus- und Fortbildung von Personal für die einzelnen Aufgabenbereiche,
2. als Landesbildstelle insbesondere die Erfüllung der pädagogischen, technischen Produktions- und Sammlungsaufgaben, die sich auf Landesebene aus der Verwendung audiovisueller Medien im schulischen Bereich sowie im außerschulischen Bildungs- und Kulturbereich ergeben, sowie die Beratung und Unterstützung von kulturellen Einrichtungen und Organisationen im Medienbereich,
3. die Planung, Auswertung, Produktion und Veröffentlichung von Unterrichtsmaterialien und audiovisuellen Medien auch anderer Produzenten,
4. als Landeszentrale für politische Bildung unter Beibehaltung dieses Namens insbesondere die Konzeption und Organisation von Veranstaltungen zur politischen Bildung in Zusammenarbeit mit geeigneten Einrichtungen, die Bereitstellung von Publikationen und die Herausgabe von eigenen Veröffentlichungen,
5. die Zusammenarbeit mit anderen regionalen und überregionalen Einrichtungen,
6. die Betreuung von Modellversuchen und
7. die Beratung der Schulaufsichtsbehörde in Fragen der pädagogischen Innovation einschließlich der Entwicklung von Lehrplänen, Unterrichtsmaterialien und Unterrichtsmedien.

8. Gesamtschulen (Kapitel 06 10)

Im Saarland bestehen 18 Gesamtschulen und zwar in Saarbrücken (4), Gersheim, Schiffweiler, Wadgassen, Dillingen, Neunkirchen, Orscholz, Ludweiler, Marpingen, Bexbach, Nohfelden, Riegelsberg, Losheim, Völklingen-Ludweiler und Nohfelden-Türkismühle.

Gemäß § 41 SchoG trägt das Land die Personalkosten für Lehrer/innen und Lehrhilfskräfte; die kommunalen Schulträger tragen die Sachkosten gemäß den §§ 44 und 45 SchoG.

In dem Kapitel ist ferner der Finanzierungsanteil des Saarlandes am Deutsch-Luxemburgischen Schengen-Lyzeum Perl enthalten. Gemäß Art. 4 des Abkommens zwischen Luxemburg und dem Saarland über die Errichtung einer deutsch-luxemburgischen Schule werden die Personalkosten für die Lehrerinnen und Lehrer und Lehrhilfskräfte im Verhältnis der Schülerzahl aus beiden Ländern getragen. Die Sachkosten trägt der Landkreis Merzig-Wadern sowie das Großherzogtum Luxemburg.

Die Finanzhilfe für die Integrierte Montessori-Gesamtschule Saarbrücken in privater Trägerschaft ist in Kapitel 0602 Titel 684 21 veranschlagt.

9. Berufliche Schulen (Kapitel 06 11)

Gemäß § 41 SchoG trägt das Land die Personalkosten für Lehrer/innen und Lehrhilfskräfte; die kommunalen Schulträger tragen die Sachkosten gemäß den §§ 44 und 45 SchoG.

Im Kapitel 06 11 sind insbesondere veranschlagt:

- a) Personalausgaben der Lehrkräfte an beruflichen Schulen einschließlich der beruflichen Vollzeitschulen und der Staatl. Fachschulen, sowie der neun gymnasialen Oberstufen mit berufsbezogenen Fachrichtungen in St. Ingbert, Saarbrücken, Völklingen, Merzig, St. Wendel, Neunkirchen, Lebach, Homburg und Saarlouis,
- b) Reisekostenvergütungen und Entschädigungen für die Inanspruchnahme privater Fahrzeuge im Bereich der beruflichen Schulen,
- c) Zuschüsse zu den Unterkunfts- und Verpflegungskosten für Schüler/innen aus "Splitterberufen",
- d) Zuschüsse zur Aus- und Fortbildung im Rahmen des deutsch-französischen Abkommens über die Durchführung eines Austausches von Jugendlichen und Erwachsenen in beruflicher Erstausbildung oder Fortbildung vom 05.02.1980.

10. Fachschulen (Kapitel 06 13)

In Kapitel 06 13 waren bis 2007 die Sachkosten der Staatlichen Meisterschule Saarbrücken und Staatlichen Fachschule für Technik Saarbrücken veranschlagt. Die beiden Schulen wurden jeweils mit Erlass vom 22.12.2006 (Amtsbl. S. 118) mit Wirkung vom 01.08.2007 aufgelöst.

11. Staatliche Studienseminare (Kapitel 06 15)

In Kapitel 06 15 sind die Personal- und Sachkosten für die folgenden Studienseminare veranschlagt:

1. Staatliches Studienseminar für das Lehramt der Primarstufe und die Sekundarstufe I sowie für das Lehramt an Hauptschulen, Gesamtschulen und Förderschulen
2. Staatliches Studienseminar für das Lehramt an Realschulen und Gesamtschulen
3. Staatliches Studienseminar für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen
4. Landesseminar für das Lehramt an beruflichen Schulen (kaufmännisch-wirtschaftlicher Bereich)
5. Landesseminar für das Lehramt an beruflichen Schulen (technisch-gewerblicher und sozialpflegerischer Bereich)

12. Erweiterte Realschulen (Kapitel 06 16)

Im Saarland sind 51 Erweiterte Realschulen errichtet. Davon sind 36 in Trägerschaft der Gemeindeverbände, 13 in Trägerschaft des Regionalverbandes Saarbrücken sowie 2 Schulen in privater Trägerschaft. An zwei Standorten (Saarbrücken und Dillingen) bestehen in Trägerschaft des Regionalverbandes Saarbrücken bzw. des Landkreises Saarlouis Erweiterte Realschulen in Abendform.

Gemäß § 41 SchoG trägt das Land die Personalkosten der Lehrer/innen und Lehrhilfskräfte; die kommunalen Schulträger tragen die Sachkosten gem. §§ 44, 45 SchoG.

Die Finanzhilfe für die als Ersatzschulen anerkannten Schulen in privater Trägerschaft ist bei Kapitel 06 02 Titel 684 21 veranschlagt.

13. Weiterbildung und Qualifizierung (Kapitel 06 25)

Die Weiterbildung dient der Verwirklichung des Rechts auf Bildung und ist ein eigenständiger Teil des gesamten Bildungswesens. Sie umfasst die allgemeine, die politische und die berufliche Weiterbildung.

Das Saarländische Weiterbildungsförderungsgesetz (SWFG) vom 10.02.2010 (Amtsbl. S. 31) dient der Förderung der Weiterbildung.

Gefördert werden demnach:

1. Staatlich anerkannte Einrichtungen der allgemeinen Weiterbildung durch Zuwendungen zu den Kosten der Bildungsarbeit (§ 11) und zu den Personalkosten (§ 12)
2. Staatlich anerkannte Landesorganisationen der allgemeinen Weiterbildung durch Zuwendungen zu den Personalkosten für ihre hauptberuflich tätigen pädagogischen Kräfte (§ 16 I S. 1 SWFG) sowie zu den in der Verwaltung entstehenden Personal-, Sach- und allgemeinen Kosten (§ 16 I S. 3 SWFG).

14. Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege (Kapitel 0629 bisher Kindergärten, Kinderkrippen und Kinderhorte)

Das Kapitel enthält die Landesausgaben der Maßnahmen für Kinder, insbesondere Zuschüsse für Krippen, Horte und Kindergärten (Personal- und Investitionsbereich), Kosten zur Förderung zweisprachiger Kindergärten sowie Mittel zur Unterstützung des Betreuungsangebotes der Kindertagespflege.

Ebenfalls enthalten sind die Bundesmittel und korrespondierenden Landesmittel zum Investitionsprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung".

15. Kirchliche Angelegenheit (Kapitel 06 17)

In diesem Kapitel sind Mittel für die Verwaltung der kirchlichen Angelegenheiten, insbesondere für Zuschüsse und Beihilfen an die Kirchen im Saarland, den Aufwand der Besoldung der Pfarrer usw. veranschlagt.

Personalsoll des Einzelplans 06

Bezeichnung	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer Dienst	Einfacher Dienst	Insgesamt 2011	Insgesamt 2010	+/-
Planmäßige Beamtinnen und Beamte	3.768 +72	4.334 -67	10 —	— —	8.112	8.107	+5
Beamtete Hilfskräfte	— —	— —	— —	— —	—	—	—
Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	16 -1	133 +15	82 +1	31 -1	262	248	+14
Titelgruppen							
Planmäßige Beamtinnen und Beamte	— —	— —	— —	— —	—	—	—
Beamtete Hilfskräfte	— —	— —	— —	— —	—	—	—
Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	— —	— —	— —	— —	—	—	—
Insgesamt	3.784 +71	4.467 -52	92 +1	31 -1	8.374	8.355	+19
Beamtinnen und Beamte im Vorbereitungsdienst	447 —	239 +12	— —	— —	686	674	+12
Auszubildende	— —	— —	— —	5 —	5	5	—

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben des Einzelplans 06

- Einnahmen -

Kap. /	Bezeichnung	Steuern und steuer-ähnliche Abgaben (TEUR)	Verwaltungs-einnahmen (TEUR)	Übrige Einnahmen (TEUR)	Summe Einnahmen (TEUR)
06 01	Ministerium für Bildung	-	7,0	-	7,0
06 02	Allgemeine Bewilligungen	-	-	-	-
06 03	Ganztägige Bildung und Betreuung	-	-	-	-
06 04	Grundschulen	-	-	165,0	165,0
06 05	Förderschulen	-	1.349,0	26,0	1.375,0
06 08	Gymnasien	-	-	101,0	101,0
06 09	Landesinstitut für Pädagogik und Medien	-	2,0	-	2,0
06 10	Gesamtschulen	-	-	-	-
06 11	Berufliche Schulen	-	7,7	-	7,7
06 13	Fachschulen	-	-	-	-
06 15	Staatliche Studienseminare	-	-	-	-
06 16	Erweiterte Realschulen	-	-	-	-
06 17	Kirchliche Angelegenheiten	-	-	-	-
06 25	Weiterbildung und Qualifizierung	-	-	-	-
06 29	Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege	-	-	8.249,0	8.249,0
Gesamtsumme Haushaltsjahr 2011		-	1.365,7	8.541,0	9.906,7
Gesamtsumme Haushaltsjahr 2010		-	1.502,7	6.762,0	8.264,7
gegenüber 2010 mehr(+) oder weniger(-)		-	-137,0	+1.779,0	+1.642,0

- Ausgaben -

Kap. /	Bezeichnung	Personal- ausgaben (TEUR)	Sächliche Verwaltungs- ausgaben (TEUR)	Schulden- dienst (TEUR)	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke (TEUR)	Ausgaben für Investi- tionen (TEUR)	Besondere Finan- zierungs- ausgaben (TEUR)	Summe Ausgaben (TEUR)
06 01	Ministerium für Bildung	10.342,5	609,0	-	-	10,0	-	10.961,5
06 02	Allgemeine Bewilligungen	232,0	721,9	-	54.534,2	2.000,0	-	57.488,1
06 03	Ganztägige Bildung und Betreuung	-	54,0	-	21.305,8	-	-	21.359,8
06 04	Grundschulen	85.801,1	25,5	-	352,5	-	-	86.179,1
06 05	Förderschulen	42.666,0	3.730,1	-	80,0	54,0	25,0	46.555,1
06 08	Gymnasien	89.418,0	48,0	-	-	-	-	89.466,0
06 09	Landesinstitut für Pädagogik und Medien	2.638,5	357,3	-	18,0	9,9	-	3.023,7
06 10	Gesamtschulen	42.533,4	24,8	-	173,7	-	-	42.731,9
06 11	Berufliche Schulen	79.165,0	40,5	-	71,5	-	-	79.277,0
06 13	Fachschulen	-	-	-	-	-	-	-
06 15	Staatliche Studienseminare	11.585,5	175,0	-	-	-	-	11.760,5
06 16	Erweiterte Realschulen	72.802,5	41,5	-	-	-	-	72.844,0
06 17	Kirchliche Angelegenheiten	-	-	-	1.193,9	-	-	1.193,9
06 25	Weiterbildung und Qualifizierung	-	-	-	3.563,1	-	-	3.563,1
06 29	Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege	-	163,0	-	50.900,0	8.124,0	-	59.187,0
Gesamtsumme Haushaltsjahr 2011		437.184,5	5.990,6	-	132.192,7	10.197,9	25,0	585.590,7
Gesamtsumme Haushaltsjahr 2010		436.604,8	6.171,9	-	116.675,6	13.373,9	26,0	572.852,2
gegenüber 2010 mehr(+) oder weniger(-)		+579,7	-181,3	-	+15.517,1	-3.176,0	-1,0	+12.738,5

Wesentliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr

Bei Kapitel 0603 Titel 684 01 ergeben sich Steigerungen wegen der Abschaffung der Elternbeiträge ab dem Schuljahr 2010/2011 und der zu erwartenden steigenden Teilnehmerzahl.

Ab dem Haushaltsjahr 2011 wurden die Mittel zur Durchführung des Projektes "Französisch in der Grundschule" (Kapitel 0604 Titel 427 03) aufgelöst, da das Modellprojekt beendet wurde. Muttersprachliche Aushilfsangestellte, die bisher im Rahmen von befristeten Verträgen aus Mitteln dieses Titels bezahlt wurden, sollen zukünftig bei entsprechender Bewährung und Qualifikation unbefristet eingestellt werden. Durch Auflösung des Ansatzes wurden 30 neue Stellen der Bes.Gr. A 12 im Kapitel 0604 - Grundschulen geschaffen.

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
06 01	Ministerium für Bildung				
	E i n n a h m e n				
	Verwaltungseinnahmen				
111 01 011	Gebühren, sonstige Entgelte	2 000	2 000	—	3
Zu Titel 111 01:					
Veranschlagt sind:					
1.	Gebühren für die Anerkennung von Privatschulen				200 EUR
2.	Gebühren für Widerspruchsverfahren				1 000 EUR
3.	Verwaltungsgebühren				300 EUR
4.	Nachträgliche Graduierungen				500 EUR
Zusammen					2 000 EUR
119 01 011	Einnahmen aus Veröffentlichungen Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 511 01.	—	—	—	—
Zu Titel 119 01:					
Vgl. Titel 511 01.					
119 11 011	Ablieferungen aus Nebenbeschäftigungen	3 000	3 000	—	1
119 69 011	Vermischte Einnahmen	1 000	1 000	—	—
132 01 011	Veräußerung von beweglichen Sachen	1 000	1 000	—	—
Übrige Einnahmen					
231 25 011	Erstattung der Aufwendungen für Bundesratstätigkeit . . Siehe Deckungsvermerk bei Titel 527 01.	—	—	—	—
236 01 011	Erstattung von Personalausgaben im Rahmen arbeits- marktpolitischer Sondermaßnahmen Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 427 15	—	—	—	—
Zu Titel 236 01:					
Vgl. Titel 427 15.					
282 02 011	Kostenbeteiligung Dritter an Tagungen und Ausstellun- gen Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 533 02	—	—	—	—
Gesamteinnahmen Kapitel 06 01		7 000	7 000	—	5

Kapitel 06 01
Ministerium für Bildung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
------------------	--------------------------------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

A u s g a b e n
Personalausgaben

Die Titel der Obergruppe 42 mit der Zählnummer 62 sind von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit der Personalausgaben ausgenommen.

422 01 011	Amtsbezüge des Ministers sowie Dienstbezüge der planmäßigen Beamten Die Personalausgaben einer Planstelle der Besoldungsgruppe A 12 werden aus Mitteln der "Technischen Hilfe" erstattet.	4 600 000	4 500 500	+99 500	5 699
------------	--	-----------	-----------	---------	-------

Planstellen

2011	2010	
1	1	Bes.Gr. B 11 Ministerin Minister Die Nutzung gemäß § 13 Abs. 1 der Kraftfahrzeugrichtlinien - KfzR - vom 05.10.1989 wird unentgeltlich gewährt.
1	1	Bes.Gr. B 8 Staatssekretär/Staatssekretärin Die Nutzung gemäß § 13 Abs. 2 der Kraftfahrzeug-Richtlinien - KfzR - vom 5.10.1989 wird unentgeltlich gewährt.
2	2	Bes.Gr. B 4 Leitende Ministerialräte/Leitende Ministerialrätinnen
2	2	Bes.Gr. B 3 Leitender Ministerialrat/Leitende Ministerialrätin
4	5	Bes.Gr. B 2 Ministerialräte/Ministerialrätinnen
10	10	Bes.Gr. A 16 Ministerialräte/Ministerialrätinnen
21	20	Bes.Gr. A 15 Regierungsschuldirektoren/Regierungsschuldirektorinnen -bei der Schulaufsichtsbehörde- Regierungsdirektoren/Regierungsdirektorinnen 1 Stelle kw (personengebunden)
17	17	Bes.Gr. A 14 Regierungsschulräte/Regierungsschulrätinnen -bei der obersten Schulaufsichtsbehörde- Regierungsoberräte/Regierungsoberrätinnen Bibliotheksoberrat/Bibliotheksoberrätin
2	2	Bes.Gr. A 13 Regierungsräte/Regierungsrätinnen
15	15	Bes.Gr. A 13 Rektoren/Rektorinnen -bei der obersten Schulaufsichtsbehörde- Regierungsoberamtsräte/Regierungsoberamtsrätinnen
8 3	9 3	Bes.Gr. A 12 Regierungsamtsräte/Regierungsamtsrätinnen Lehrer/Lehrerin -an allgemeinbildenden Schulen-
11	12	Stellen
13	13	Bes.Gr. A 11 Regierungsamtmänner/Regierungsamtfrauen
6	6	Bes.Gr. A 9 Regierungsamtsinspektoren/Regierungsamtsinspektorinnen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz		mehr (+) weniger (-)	IST
		2011 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
4	Bes.Gr. A 7 Regierungsobersekretäre/Regierungsobersekretärinnen Obersekretär im Justizvollzugsdienst/Obersekretärin im Justizvollzugsdienst				
109	Planstellen	110			
—	davon Dienstwohnungsinhaber				
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
60	Höherer Dienst	60			
39	Gehobener Dienst	40			
10	Mittlerer Dienst	10			
—	Einfacher Dienst	—			

Zu Titel 422 01:

Veranschlagt sind:

Dienstbezüge, Zulagen und Sonderzuwendungen	4 593 600 EUR
Steuerfreie Aufwandsentschädigung für den Minister	5 500 EUR
Dienstaufwandsentschädigung für den Ständigen Vertreter des Ministers	900 EUR
Zusammen	4 600 000 EUR

Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Stellensoll 2010	Umsetzungen nach § 50 LHO		Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken		neue Stellen, Stellen- wegfall		Hebungen		Umwandlungen, Verlagerungen, Herabstufungen		Stellensoll 2011	mehr (+) weniger (-)
		+	-	+	-	+	-	+	-				
1	2	3		4		5		6		7		8	9
B 11	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
B 8	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
B 4	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
B 3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
B 2	5	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	4	-1
A 16	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10	-
A 15	20	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21	+1
A 14	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17	-
A 13	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
A 13 g.D.	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	-
A 12	12	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	11	-1
A 11	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13	-
A 9 m.D.	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-
A 8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 7	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-
Zusammen	110	1	-	-	-	-	2	-	-	-	-	109	-1

422 62 011 Mehrarbeits- und Überstundenvergütungen für Beamtinnen/Beamte

427 15 011 Ausgaben im Rahmen arbeitsmarktpolitischer Sondermaßnahmen

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 236 01 geleistet werden.

Zu Titel 427 15:

Vgl. Titel 236 01

427 22 011 Aufwendungen für Beschäftigte auf Zeit

Kapitel 06 01
Ministerium für Bildung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Zu Titel 427 22:

Hieraus werden auch die Vergütungen bzw. Entgelte für Honorare und Aufwandsentschädigungen für Praktikantinnen/Praktikanten gezahlt.

428 01 011 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer 5 700 000 5 645 400 +54 600 8 276

Zu Titel 428 01:

Veranschlagt sind:

Entgelte, Sonderzuwendungen und Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung, sowie außertarifliche Zulagen gemäß Ministerratsbeschuß vom 17. 09. 2002.	5 653 300 EUR
Leistungszulage für Schreibkräfte	46 700 EUR
Zusammen	5 700 000 EUR

Stellen für Arbeitnehmerinnen / Arbeitnehmer

Bezeichnung	Stellensoll 2010	Umsetzungen nach § 50 LHO		Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken		neue Stellen, Stellen- wegfall		Hebungen		Umwandlungen, Verlagerungen, Herabstufungen		Stellensoll 2011	mehr (+) weniger (-)
		+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3		4		5		6		7		8	9
E 14	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
E 13	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
E 12	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
E 11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 10	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-
E 9	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14	-
E 8	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9	-
E 6	17	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18	+1
E 5	15	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17	+2
E 3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-
E 2	2	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-1
STPF	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
Zusammen	71	4	1	-	1	-	-	-	-	-	-	73	+2

Stellen für Reinmachekräfte

Entgeltgruppe	Wochenstunden insgesamt	2011	2010
E 2	39,5	1	2
Zusammen	39,5	1	2

E 6: 1 Stelle kw (personengebunden)
E 5: 3 Stellen kw (personengebunden)
E 2: 1 Stelle kw (personengebunden)

2 Dienstwohnungen

428 62 011 Mehrarbeits- und Überstundenentgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. 3 500 5 000 -1 500 2

453 01 011 Trennungsgeld, Fahrkostenzuschüsse und Umzugskostenvergütungen 9 000 9 000 — 12

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01 011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	220 000	223 200	-3 200	329
	Einnahmen bei Titel 119 01 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben für Geschäftsbedarf herangezogen werden.				

Zu Titel 511 01:

Veranschlagt sind:

1. Geschäftsbedarf	80 200 EUR
2. Bücher und Zeitschriften	41 800 EUR
3. Post- und Fernmeldegebühren	70 000 EUR
Anzahl der Hauptanschlüsse: 34	
Anzahl der Nebenanschlüsse:	
4. Geräte und Ausstattungsgegenstände	28 000 EUR
Zusammen	220 000 EUR

511 61 011	Verbrauchsmaterial für DV-Anlagen und Geräte, Kosten der Datenfernübertragung, Hardwarebeschaffung (einschl. Instandhaltung), Standardsoftware (einschl. Pflege)	48 500	48 500	—	74
------------	--	--------	--------	---	----

Zu Titel 511 61:

Veranschlagt sind:

1. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	15 000 EUR
2. Unterhaltung und Instandsetzung	13 500 EUR
3. Verbrauchsmaterial	20 000 EUR
Zusammen	48 500 EUR

514 01 011	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. . . .	24 300	24 300	—	30
------------	---	--------	--------	---	----

Zu Titel 514 01:

Veranschlagt sind:

1. Haltung von Fahrzeugen	22 500 EUR
Bestand an Fahrzeugen am 1.4. des Vorjahres: 5 PKW und 1 Transporter	
2. Dienst-, Arbeits- und Schutzkleidung	800 EUR
3. Verbrauchsmittel	1 000 EUR
Zusammen	24 300 EUR

518 02 011	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	72 000	72 000	—	84
------------	--	--------	--------	---	----

Zu Titel 518 02:

Veranschlagt sind die Leasingraten für 4 Dienstfahrzeuge, sowie die Miete der Kopiergeräte des Ministeriums, des Prüfungsamtes für das Lehramt an Schulen und der ausgelagerten Referate (Heuduckstraße 1).

525 01 011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	2 700	3 000	-300	5
------------	---	-------	-------	------	---

525 61 011	Ausgaben der IT-Aus- und Fortbildung	3 500	5 000	-1 500	—
------------	--	-------	-------	--------	---

526 01 011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	2 400	2 600	-200	3
------------	--	-------	-------	------	---

Zu Titel 526 01:

Veranschlagt sind:

1. Gerichts- und ähnliche Kosten	1 400 EUR
2. Kosten für Sachverständige	1 000 EUR
Zusammen	2 400 EUR

Kapitel 06 01
Ministerium für Bildung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
527 01 011	Reisekostenvergütungen und Entschädigungen für die Inanspruchnahme privater Fahrzeuge Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist- Einnahmen bei Titel 231 25 geleistet werden.	87 100	87 100	—	121
Zu Titel 527 01:					
Veranschlagt sind:					
1.	Reisekostenvergütungen				65 750 EUR
2.	Entschädigungen für die Inanspruchnahme privater Fahrzeuge zur Ausführung von Dienstfahrten				21 350 EUR
Zusammen					87 100 EUR
529 01 011	Zur Verfügung des Ministers für Bildung für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen.	7 500	7 500	—	7
Zu Titel 529 01:					
Der Betrag ist landesweit einheitlich auf 7.500 EUR festgesetzt.					
533 01 011	Kosten der Beteiligung für Ausstellungen und Durchführung von Veranstaltungen auf dem Gebiet der Bildungspolitik	9 000	15 000	-6 000	—
533 02 011	Kosten für Tagungen, Empfänge und Ausstellungen . . . Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Ist-Einnahmen bei Titel 282 02.	14 000	20 000	-6 000	7
Zu Titel 533 02:					
Veranschlagt sind:					
1.	Tagungen				7 000 EUR
2.	Empfänge				3 000 EUR
3.	Ausstellungen				4 000 EUR
Zusammen					14 000 EUR
537 61 011	Aufträge an Dritte im Rahmen des DV-Einsatzes	118 000	123 500	-5 500	105
Ausgaben für Investitionen					
811 01 011	Erwerb von Fahrzeugen	—	—	—	—
812 01 011	Geräte und Ausstattungsgegenstände sowie Maschinen für Verwaltungszwecke	—	—	—	—
812 61 011	Erwerb von Hard- und Software	10 000	10 000	—	—
Gesamtausgaben Kapitel 06 01		10 961 500	10 837 400	+124 100	14 783

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

06 02 Allgemeine Bewilligungen
E i n n a h m e n
Verwaltungseinnahmen

111 05 129 Einnahmen für den Ausbildungsberuf der Fachangestellten sowie Meister für Bäderbetriebe — — — —

Zu Titel 111 05:

Ab 2011 Verlagerung zu Kapitel 0611 Titel 111 22.

111 21 129 Prüfungsgebühren — — — —
 Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 427 23.

119 31 129 Rückzahlung überzahlter Beträge — — — —

119 69 129 Vermischte Einnahmen — — — 1

Übrige Einnahmen

Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 971 02.

231 02 129 Zuwendungen aus Mitteln des Deutsch-Französischen Jugendwerks für Zwecke deutsch-französischer Jugendbegegnungen im Bereich der allgemeinbildenden Schulen — — — 10
 Siehe Deckungsvermerk bei Titel 684 13.

Zu Titel 231 02:

Vgl. Titel 684 13.

231 04 117 Zuweisungen des Bundes zur Beschäftigung fremdsprachiger Lehrassistenten — — — —
 Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 429 01.

Zu Titel 231 04:

Vgl. Titel 429 01.

231 05 129 Zuwendungen des Bundes für Schulfernsehen, Funkkolleg und Telekolleg — — — —
 Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 685 06.

Zu Titel 231 05:

Vgl. Titel 685 06.

231 06 131 Zuweisungen des Bundes zu Modellversuchen — — — 1 216
 Siehe Verstärkungsvermerk bei Titelgruppe 96.

233 01 162 Erstattung des Gemeindeanteils der Vergütungen nach dem Urheberrechtsgesetz — — — 291
 Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 685 04.

Kapitel 06 02
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
Zu Titel 233 01:					
Vgl. Titel 685 04					
233 02 129	Zuweisung von Einnahmen aus dem Ausleihsystem für Schulbücher Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 883 01.	—	—	—	—
272 15 131	Zuwendungen aus EU-Mitteln zu Modellversuchen Siehe Deckungsvermerk bei Titelgruppe 96.	—	—	—	—
Zu Titel 272 15:					
Vgl. Titelgruppe 96.					
282 01 129	Einnahmen aus Kosten des Schüleraustausches mit dem Ausland Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 681 23.	—	—	—	—
Zu Titel 282 01:					
Vgl. Titel 681 23.					
282 02 117	Einnahmen zur Förderung der Saarländischen Schülerakademie Siehe Verstärkungsvermerk bei Titelgruppe 90.	—	—	—	28
282 03 129	Zuwendungen zur Durchführung sportlicher Wettkämpfe Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 538 03.	—	—	—	13
282 06 129	Zuweisung Dritter zu Modellvorhaben Siehe Verstärkungsvermerk bei Titelgruppe 96.	—	—	—	3
282 09 129	Zuweisungen Dritter zur Qualitätssicherung an Schulen Siehe Verstärkungsvermerk bei Titelgruppe 91.	—	—	—	—
282 21 129	Einnahmen aus Spenden Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 546 21.	—	—	—	7
Zu Titel 282 21:					
Vgl. Titel 546 21.					
Gesamteinnahmen Kapitel 06 02		—	—	—	1 570

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

A u s g a b e n

Personalausgaben

427 23 129	Vergütungen für die Abhaltung von Prüfungen Einnahmen bei Titel 111 21 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	29 000	29 000	—	28
------------	--	--------	--------	---	----

Zu Titel 427 23:

Veranschlagt sind Mittel für Prüfungshonorare sowie Fahrt- und Reisekosten gemäß den "Richtlinien der Landesregierung" vom 10.01.1977.

429 01 117	Lehreraustausch mit dem Ausland 1. Der Mittelbetrag unter Ziffer 1 der Erläuterungen kann um den Betrag der Einnahmen bei Titel 231 04 überschritten werden. 2. Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zugunsten des Titels 681 23.	165 000	200 000	-35 000	140
------------	--	---------	---------	---------	-----

Zu Titel 429 01:

Veranschlagt sind:

1.	Unterhaltszuschüsse und Programmkosten für Fremdsprachenassistenten an saarländischen Schulen sowie Unterhaltszuschuss einer Ortskraft von dtsh. Auslandsschulen.				153 600 EUR
2.	Zuschüsse zur Unterbringung und Betreuung ausländischer Lehrkräfte, die im Rahmen der Durchführung von Partnerschaften mit ausländischen (vorrangig osteuropäischen) Schulen besuchshalber im Saarland weilen				5 200 EUR
3.	Zuschüsse zur Unterbringung und Betreuung ausländischer Lehrkräfte, die zu Studienzwecken und Fortbildungsmaßnahmen im Saarland weilen				3 600 EUR
4.	Zuschüsse für saarländische Lehrkräfte und Multiplikatoren zur Teilnahme an Hospitationen und Fortbildungsmaßnahmen im Ausland				2 600 EUR
Zusammen					165 000 EUR

Sächliche Verwaltungsausgaben

526 05 129	Kosten für curriculare Entwicklungsvorhaben, für die Erstellung von Prüfungs- und Testaufgaben und sonstiger Materialien für die Unterrichtsentwicklung sowie für begleitende Fortbildungen, Informationsveranstaltungen und Informationsmaterialien Die Ausgaben sind übertragbar.	40 000	26 000	+14 000	26
------------	--	--------	--------	---------	----

Zu Titel 526 05:

Veranschlagt sind sowohl Sachmittel als auch Mittel für Honorare (z.B. für Sachverständige, Fortbildungsreferentinnen bzw. Fortbildungsreferenten oder – bei Fremdsprachen – Muttersprachler)

Mehr wegen Verlagerung von Mitteln aus Titel 546 91.

527 03 129	Reisekostenvergütungen im Rahmen von außerunterrichtlichen Schulveranstaltungen. 1. Die Ausgaben sind übertragbar. 2. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 681 24.	38 000	45 000	-7 000	34
------------	--	--------	--------	--------	----

Zu Titel 527 03:

Nach dem Erlass vom 09.07.96 (GMBI. Saar, S. 161 ff) kann bei mehrtägigen außerunterrichtlichen Schulveranstaltungen an die Begleitpersonen Reisekostenvergütung insbesondere für Schullandheimaufenthalte gezahlt werden. Die Zuschüsse an die Schüler sind bei Titel 681 24 veranschlagt.

531 01 139	Kosten für Veröffentlichungen	2 200	2 300	-100	2
------------	---	-------	-------	------	---

Kapitel 06 02 Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Zu Titel 531 01:

Veranschlagt ist der Kostenbeitrag des Landes an der Finanzierung der bundeseinheitlichen Informationsschrift "Studien- und Berufswahl". Der Beitrag errechnet sich nach dem "Königsteiner Schlüssel".

534 03 129	Zahlung von Entschädigungen, Unterhaltsrenten und sonstigen Leistungen aus Ansprüchen gegen das Saarland	900	1 000	-100	1
534 05 223	Unfallversicherung für den Bereich der staatlichen Schulen	1 300	1 500	-200	1

Zu Titel 534 05:

Für außerschulische Veranstaltungen sowie Betriebspraktika und Radfahrausbildung im Bereich der staatl. Schulen, die nicht durch öffentliche Versicherungsträger (Gesetzliche Schülerunfallversicherung bzw. im Rahmen des Schulrechts) abgedeckt sind, ist der Abschluss einer Unfallversicherung erforderlich.

537 61 011	Aufträge an Dritte im Rahmen des DV-Einsatzes	—	—	—	50
538 02 111	Ausgaben für Schulmitbestimmungsgremien 1. Die Ausgaben sind übertragbar. 2. Aus diesem Titel können auch Zuwendungen gewährt werden.	35 000	47 300	-12 300	30

Zu Titel 538 02:

Veranschlagt sind für Ausgaben für Schulmitbestimmungsgremien auf Schulregions- und Landesebene sowie deren Geschäftsstellen.

1. Landeselternvertretungen (davon 10.000 EUR in Selbstverwaltung)	13 000 EUR
2. Landesschülervertretungen (davon 10.000 EUR in Selbstverwaltung)	10 500 EUR
3. Landesschulkonferenz	1 200 EUR
4. Geschäftsstellen der Schulregionkonferenzen	10 300 EUR
Zusammen	35 000 EUR

538 03 129	Kosten der Durchführung sportlicher Wettkämpfe in Schulen Einnahmen bei Titel 282 03 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	33 300	35 000	-1 700	44
------------	--	--------	--------	--------	----

Zu Titel 538 03:

Die Mittel dienen zur Bestreitung der Ausgaben, die bei der Vorbereitung und Durchführung von schulsportlichen Wettkämpfen im Rahmen des Bundeswettbewerbes "Jugend trainiert für Olympia" entstehen. Zusätzliche Ausgaben entstehen durch die Teilnahme an interregionalen Schulsportfesten in den Regionen Elsaß, Lothringen, Luxemburg, Belgien, Rheinland-Pfalz und dem Saarland.

538 04 129	Kosten der Verkehrserziehung	5 000	10 000	-5 000	—
------------	--	-------	--------	--------	---

Zu Titel 538 04:

Veranschlagt sind Mittel für

- ein Verkehrssicherheitstraining für berufliche Schulen in Zusammenarbeit mit dem ADAC sowie
- die Verkehrserziehung an allgemein bildenden Schulen.

538 05 129	Förderung von MINT-Fächern	5 000	10 000	-5 000	—
------------	--------------------------------------	-------	--------	--------	---

Zu Titel 538 05:

Ziele der MINT- Initiative sind

- Kinder und Jugendliche für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) zu begeistern,
 - die Talente von Kindern und Jugendlichen in diesen Bereichen frühzeitig zu entdecken und zu fördern und
 - Schülerinnen und Schüler für technische Berufe bzw. für ein Studium in diesem Bereich zu interessieren.
- Hierzu werden entsprechende Materialien entwickelt und veröffentlicht, Veranstaltungen und Wettbewerbe in Kooperation mit Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Verbänden und Unternehmen durchgeführt.

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

546 21 129	Zur Verwendung von Spenden Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 282 21 geleistet werden.	—	—	—	8
------------	---	---	---	---	---

547 02 117	Landesfachkonferenzen	1 200	1 700	-500	1
------------	---------------------------------	-------	-------	------	---

Zu Titel 547 02:

Veranschlagt sind Mittel für die Sachausstattung der Landesfachkonferenzen der Schulen (Bücher, Kopien, päd. Material).

547 04 112	Sachausgaben des schulvorbereitenden Förderunterrichts Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 671 04.	—	—	—	4
------------	--	---	---	---	---

547 05 129	Aufwendungen für Fachangestellte und Meister für Bäderbetriebe	—	2 000	-2 000	1
------------	--	---	-------	--------	---

Zu Titel 547 05:

Ab 2011 Verlagerung zu Kapitel 0611 Titel 514 11.

Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)

632 02 111	Gemeinsame Finanzierung nach den Beschlüssen der Konferenz der Kultusminister der Bundesrepublik Abweichend von § 35 Abs. 1 LHO können in den Vorjahren zuviel verausgabte Beträge durch Absetzung von der Ausgabe vereinnahmt werden.	391 300	387 600	+3 700	460
------------	---	---------	---------	--------	-----

Zu Titel 632 02:

Veranschlagt ist die Erstattung von Verwaltungskosten des Sekretariats der Kultusministerkonferenz einschließlich in dessen Haushalt einbezogener gemeinsam finanzierter Einrichtungen sowie Mittel für die Kulturstiftung der Länder. Die Abrechnung erfolgt nach dem Königssteiner Schlüssel. Des Weiteren wird der Anteil des Landes an internationalen Studien zur Ermittlung von Schulleistungen gezahlt.

1.	Haushalt des Sekretariats einschl. der gemeinsam finanzierten Einrichtungen	246 400	EUR
2.	PISA 2012 I (NPM)	39 000	EUR
3.	OECD/INES Projekt "International Student Assessment"	16 400	EUR
4.	Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen	60 000	EUR
5.	Ländervergleich Bildungsstandards 2009.	25 000	EUR
6.	PIRLS/IGLU 2011 und TIMMS 2011	4 500	EUR
Zusammen		391 300	EUR

Der Anteil des Landes berechnet sich nach dem Königssteiner Schlüssel.

632 03 129	Gemeinsame Finanzierung der Zentralstelle für Fernunterricht Die Ausgaben sind übertragbar.	5 900	5 900	—	6
------------	--	-------	-------	---	---

Zu Titel 632 03:

Die Zentralstelle für Fernunterricht mit Sitz in Köln ist nach Art. 1 Abs. 1 des Staatsvertrages über das Fernunterrichtswesen vom 16.02.1978 eine Einrichtung des Landes Nordrhein-Westfalen. Der Anteil des Landes errechnet sich nach dem "Königssteiner Schlüssel".

632 04 129	Anteil des Saarlandes an den Kosten für die Unterrichtung von saarländischen Schüler/innen an der Hochgebirgsklinik Davos-Wolfgang (Schweiz)	6 000	4 000	+2 000	10
------------	--	-------	-------	--------	----

Kapitel 06 02 Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Zu Titel 632 04:

Der Anteil der Länder an der Finanzierung der Lehrergehälter bemisst sich nach der Anzahl der Verweiltage der Schüler/innen des jeweiligen Landes.

Mehr wegen längerer Verweildauer der saarländischen Schüler/innen.

633 01 111	Erstattung von Ausgaben für die örtlichen Personalräte der Lehrkräfte	500	1 000	-500	—
633 02 129	Erstattung von persönlichen Schullasten und Sachkosten an Gemeinden und Kreise.....	67 000	92 000	-25 000	62

Zu Titel 633 02:

Veranschlagt sind Mittel zur Erstattung von Versorgungsbezügen aufgrund der §§ 41 und 42 SchoG.

671 01 112	Erstattung der Kosten für den Schulunterricht und die Hausaufgabenhilfe von Migrantenkindern.....	68 000	105 000	-37 000	61
------------	---	--------	---------	---------	----

Zu Titel 671 01:

Veranschlagt sind Mittel zur

1. Unterrichtung in der Muttersprache	33 000 EUR
2. Hausaufgabenhilfe	35 000 EUR
Zusammen	68 000 EUR

671 02 129	Erstattungen im Rahmen des Modellversuchs "Selbständige Schule"	40 000	46 000	-6 000	33
------------	---	--------	--------	--------	----

Der Mittelansatz kann mit Einwilligung des Ministeriums der Finanzen um den Betrag, der infolge Freiwerdens von Stellen bei den Titeln 422 01 und 428 01 der Kapitel 0604, 0605, 0608, 0610, 0611 und 0616 nicht beansprucht wird, überschritten werden.

Zu Titel 671 02:

Veranschlagt sind Mittel zur Erstattung von Forderungen aus Kooperationsverträgen mit außerschulischen Partnern im Rahmen des Modellprojektes "Selbständige Schule".

Die im Rahmen des Projektes zu zahlenden Personalausgaben des Landes werden in den jeweiligen Schulkapiteln bei Titel 427 04 gebucht.

671 04 112	Erstattung von Ausgaben für schulvorbereitenden Förderunterricht	3 800 000	3 940 000	-140 000	2 955
------------	--	-----------	-----------	----------	-------

- Siehe Deckungsvermerk bei Titel 547 04.
- Das Ministerium der Finanzen kann im Bedarfsfall von der Ermächtigung des § 37 Abs. 3 LHO Gebrauch machen.
- Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Kapitel 0603 Titel 684 01.
- Die Ausgaben sind übertragbar.

Verpflichtungsermächtigung: 15 500 000 EUR.

davon fällig:	2012	3 100 000 EUR
	2013	3 100 000 EUR
	2014	3 100 000 EUR
	2015	3 100 000 EUR
	2016ff	3 100 000 EUR

Zu Titel 671 04:

Das Land erstattet dem Paritätischen Bildungswerk auf der Grundlage einer Kooperationsvereinbarung die Personal- und Sachkosten für Maßnahmen zur Förderung der Sprachkompetenz in der frühkindlichen Bildung und im schulischen Bereich (Kinder mit Migrationshintergrund und Kinder mit Sprachdefiziten)

Gefördert werden

- Vorschul- und Grundschulkindern, die an der Maßnahme "Früh Deutsch lernen" in Vorkursen vor Beginn der Schulpflicht und in der Grundschule teilnehmen,
- Schülerinnen/Schüler der Sekundarstufe I, die Sprachförderunterricht an Erweiterten Realschulen und Gesamtschulen erhalten.

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2011 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2009 TEUR
681 23 129	Zuschüsse zum Schüleraustausch mit dem Ausland . . . 1. Die Ausgaben sind übertragbar. 2. Siehe Deckungsvermerk bei Titel 429 01. 3. Einnahmen bei Titel 282 01 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	16 000	19 000	-3 000	13
Zu Titel 681 23:					
Veranschlagt sind Mittel für die Betreuung von Schülern ausländischer Schulen im Rahmen des Schüleraustauschs, des Programms der Schulpartnerschaften bei Besuchen im Saarland und zur Betreuung von Schülergruppen aus osteuropäischen Staaten sowie Israel und Kanada und Zuschüsse zu Fahrten saarländischer Schülergruppen zu Partnerschulen in diese Staaten.					
	1. Zuschüsse zu Schülerbegegnungsprogrammen im Rahmen von Schulpartnerschaften und Schüleraustausch mit Schulen aus osteuropäischen Staaten sowie Israel und Kanada				13 500 EUR
	2. Zuschüsse zu Erstbegegnungsfahrten saarländischer Grundschulklassen zu Partnerschulen im Departement Moselle im Zusammenhang mit dem Programm "Lerne die Sprache des Nachbarn"				2 500 EUR
	Zusammen				16 000 EUR
681 24 129	Förderung von Schullandheimaufenthalten. 1. Siehe Deckungsvermerk bei Titel 527 03. 2. Die Ausgaben sind übertragbar.	54 000	60 000	-6 000	58
Zu Titel 681 24:					
Die Mittel sind für alle Schulbereiche zentral an dieser Stelle veranschlagt. Sie werden bewirtschaftet nach den Richtlinien vom 09.07.1996 (GMBI. Saar, S. 167 ff); vgl. Titel 527 03.					
681 27 145	Ausgaben für die Schülerförderung. 1. Das Ministerium der Finanzen kann im Bedarfsfall von der Ermächtigung des § 37 Abs. 3 LHO Gebrauch machen. 2. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Kapitel 06 05 Titel 538 01. 3. Die Ausgaben sind übertragbar. 4. Siehe Deckungsvermerke bei Titel 883 01.	3 900 000	4 300 000	-400 000	3 068
Zu Titel 681 27:					
Veranschlagt sind Mittel für die Schülerförderung auf landesrechtlicher Grundlage bezüglich der Erstattung entgangener Leihentgelte im Rahmen der Schulbuchausleihe und der Fahrkostenzuschüsse.					
684 03 129	Erstattung von Personalkosten an die Kirchen für die Erteilung von Religionsunterricht Der Mittelansatz kann mit Einwilligung des Ministeriums der Finanzen um den Betrag, der infolge Freiwerdens von Stellen für Religionslehrer bei den Titeln 422 01 und 428 01 der Kapitel 06 04, 06 05, 06 08, 06 10, 06 11 und 06 16 nicht beansprucht wird, überschritten werden.	2 800 000	2 790 000	+10 000	2 741
Zu Titel 684 03:					
Veranschlagt sind Mittel zur Erstattung der Personalkosten, für die Erteilung von Religionsunterricht auf Grund der Vereinbarung des Landes mit der Pfälzischen Landeskirche und der Evangelischen Kirche im Rheinland über die Erteilung des evangelischen Religionsunterrichts vom 27.5.1968 (GMBI. Saar S. 183) sowie der Vereinbarung des Saarlandes mit den Bistümern Trier und Speyer über die Erteilung des kath. Religionsunterrichts vom 13./16.10.1969 (GMBI. Saar S. 545), und zwar für 3 Lehrkräfte E Gr. 11 6 Lehrkräfte E Gr. 13 15 Lehrkräfte BesGr. A 13 22 Lehrkräfte BesGr. A 14 Die Lehrkräfte sind zur Unterrichtserteilung an Grundschulen, Förderschulen, Gymnasien, Gesamtschulen, berufsbildenden Schulen und Erweiterten Realschulen vorgesehen.					
684 04 129	Erstattung von Personalkosten für ALWIS e.V.	10 000	25 000	-15 000	—
Zu Titel 684 04:					
Veranschlagt sind Mittel zur Erstattung von Personalkosten im Rahmen des Projektes ALWIS.					
684 05 155	Zuschüsse für die Lehrerfort- und -weiterbildung	103 600	103 600	—	104

Kapitel 06 02 Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2011 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2009 TEUR

Zu Titel 684 05:

Veranschlagt sind Zuschüsse an:

1. das Institut für Lehrerfort- und -weiterbildung (ILF)	69 000 EUR
2. die evangelischen Kirchen im Saarland	34 600 EUR
Zusammen	103 600 EUR

684 13 129 Zuschüsse zur Durchführung deutsch-französischer Jugendbegegnungen im Bereich der allgemeinbildenden Schulen	—	—	—	10
Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 231 02 geleistet werden.				

684 21 129 Finanzhilfen und Zuschüsse an Privatschulen	43 000 000	42 500 000	+500 000	41 000
--	------------	------------	----------	--------

Zu Titel 684 21:

Nach §§ 28 ff. des Gesetzes Nr. 751 - Privatschulgesetz (PrivSchG) - in der Fassung der Bekanntmachung vom 02. August 1974 (Amtsbl. S. 712), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Februar 2006 (Amtsbl. S. 474) ist den Ersatzschulen auf Antrag staatliche Finanzhilfe zu gewähren.

Veranschlagt sind Mittel und Zuschüsse für nachstehend aufgeführte anerkannte Ersatzschulen und sonstige schulische Einrichtungen:

1. Marienschule Saarbrücken	3 600 000 EUR
2. Albertus-Magnus-Schule - Gymnasium - St. Ingbert	2 195 000 EUR
3. Albertus-Magnus-Schule - Realschule - St. Ingbert	1 730 000 EUR
4. Gymnasium Johanneum Homburg	3 500 000 EUR
5. Arnold-Janssen-Gymnasium St. Wendel	3 100 000 EUR
6. Willi-Graf-Gymnasium Saarbrücken	3 775 000 EUR
7. Kath. Fachschule für Sozialpädagogik Saarbrücken	300 000 EUR
8. Handelsschule Baumann	700 000 EUR
9. Berufsförderungswerk Saar (Abendfachoberschulen)	170 000 EUR
10. Förderschule geistige Entwicklung, Dillingen	1 000 000 EUR
11. Maximilian-Kolbe-Schule Wiebelskirchen (Grund- und Hauptschule)	1 800 000 EUR
12. Kath. Fachschule für Sozialpädagogik Neunkirchen	1 200 000 EUR
13. Förderschule geistige Entwicklung, St. Ingbert	600 000 EUR
14. Förderschule geistige Entwicklung, Dirmingen	1 600 000 EUR
15. Förderschule geistige Entwicklung, Walsheim	540 000 EUR
16. Waldorfschule Saarbrücken	2 300 000 EUR
17. Carl-Strehl-Schule, Gymnasium für Blinde und Sehbehinderte bei der Deutschen Blindenstudienanstalt	5 000 EUR
18. Waldorfschule Bexbach	2 250 000 EUR
19. Maximilian-Kolbe-Schule Realschule Wiebelskirchen	900 000 EUR
20. Nikolaus-Groß-Schule Lebach Grundschule	500 000 EUR
21. Willi-Graf-Realschule, Saarbrücken	950 000 EUR
22. Berufsschule (Sonderberufsschule) im Jugenddorf Homburg/Saar - Berufsbildungswerk	1 800 000 EUR
23. Förderschule soziale Entwicklung Neunkirchen	1 500 000 EUR
24. Handelsschule Baumann - Fachoberschule -	160 000 EUR
25. Förderschule geistige Entwicklung, Ottweiler-Mainzweiler	1 700 000 EUR
26. Waldorfschule für Erziehungshilfe Saarbrücken	1 400 000 EUR
27. Grundschule des Don-Bosco-Schulvereins e.V. Saarbrücken	125 000 EUR
28. Nikolaus-Groß-Schule Lebach, Erweiterte Realschule	1 300 000 EUR
29. Erweiterte Realschule des Don-Bosco-Schulvereins e.V., Saarbrücken	300 000 EUR
30. Waldorfschule Saar-Hunsrück	1 350 000 EUR
31. Montessori - Gesamtschule Saarbrücken	400 000 EUR
32. Forscherschule Merzig	150 000 EUR
33. Montessori-Grundschule Eppelborn-Humes	100 000 EUR
Zusammen	43 000 000 EUR

Mehr wegen Anpassung an Tarifsteigerungen, Ausbau der Schulen zu Pos. 31 und 32 und Neuaufnahme der Montessori Grundschule in Eppelborn (Pos. 33).

685 01 011 Beiträge an Verbände, Gemeinschaften, Organisationen	700	700	—	6
---	-----	-----	---	---

685 02 129 Beitrag an das Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht in München	10 000	11 000	-1 000	8
--	--------	--------	--------	---

Zu Titel 685 02:

Das Saarland ist seit dem 09.11.1961 zusammen mit den anderen Bundesländern gem. § 7 Abs. 2 des Gesellschaftsvertrages Mitgesellschafter der GmbH. Der Beitrag des Landes beträgt 1,25 v.H.

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
685 03 223	Beiträge an die Unfallkasse des Saarlandes.	—	—	—	1 204
Zu Titel 685 03:					
Der Umlagenbeitrag nach § 4 der Verordnung über die Errichtung einer Unfallkasse Saarland vom 27.5.1997 (Amtsbl. S. 566) ist ab dem Haushaltsjahr 2010 bei Kapitel 21 02 Titel 685 02 veranschlagt.					
685 04 129	Anteil des Saarlandes an der Finanzierung der Vergütungen nach dem Urheberrechtsgesetz 1. Einnahmen bei Titel 233 01 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden. 2. Abweichend von § 35 Abs. 1 LHO können in den Vorjahren zuviel verausgabte Beträge durch Absetzung von der Ausgabe vereinnahmt werden.	15 000	21 200	-6 200	367
Zu Titel 685 04:					
Veranschlagt sind die Mittel für Zahlungen des Landes aufgrund der zwischen den Ländern und den Verwertungsgesellschaften bestehenden Gesamtverträge über die Abgeltung urheberrechtlicher Ansprüche gem. § 54 a Urheberrechtsgesetz (Kopierabgabe) und gem. § 52 a Urheberrechtsgesetz (Digitale Medien - Intranet an Schulen).					
Der Anteil der Gemeinden wird bei Titel 233 01 vereinnahmt und fließt diesen Mitteln zu.					
685 06 129	Kosten des Schulfernsehens. 1. Die Ausgaben sind übertragbar. 2. Die Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 231 05 überschritten werden.	99 700	99 700	—	100
Zu Titel 685 06:					
Die Länder Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Saarland veranstalten zusammen mit dem Südwest-Rundfunk und dem Saarländischen Rundfunk ein gemeinsames Schulfernsehprogramm. Die Ausgaben werden durch die Länder im Verhältnis 50 : 40 : 10 finanziert.					
685 07 129	Förderung der Zweisprachigkeit	6 000	6 000	—	5
Zu Titel 685 07:					
Die Mittel sollen Intensivangebote im Bereich schulischen Fremdsprachenlernens unterstützen. Dazu zählen insbesondere die verschiedenen Formen bilingualen Unterrichts an unterschiedlichen Schulformen, die besondere Arbeitsbedingungen, vor allem Lehr- und Lernmaterialien, voraussetzen.					
685 10 129	Förderung schulischer Maßnahmen der Berufsorientierung	15 000	50 000	-35 000	—
Zu Titel 685 10:					
Veranschlagt sind Mittel zur Bezuschussung von schulischen Maßnahmen, die der Berufsfindung dienen. Hierzu zählen u. a. Fahrtkosten für Betriebsbesichtigungen, Druckkosten für Berufswegeplaner, Material- und Organisationskosten, Teilnehmerbeiträge für Eignungstests, Personal- und Materialkosten für Bewerbertraining.					
685 39 112	Anteil des Saarlandes an den Kosten der Geschäftsstelle des ehemaligen Deutschen Bildungsrates.	2 300	2 300	—	2
Zu Titel 685 39:					
Veranschlagt ist der Anteil des Saarlandes an den Abwicklungskosten der Geschäftsstelle des ehem. Deutschen Bildungsrates.					
685 46 129	Beitrag des Saarlandes an das Georg-Eckert-Institut für Schulbuchforschung in Braunschweig	23 200	23 200	—	20

Kapitel 06 02 Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Zu Titel 685 46:

Das Georg-Eckert-Institut für internationale Schulbuchforschung ist durch niedersächsisches Landesgesetz als rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts errichtet worden. Die Länder in der Bundesrepublik Deutschland können sich an den Aufgaben des Instituts beteiligen. Der Landeszuschuss des Saarlandes errechnet sich unter Berücksichtigung einer Sitzlandquote des Landes Niedersachsen nach dem Königsteiner Schlüssel.

Ausgaben für Investitionen

883 01 141	Zusatzfinanzierung zum Ausleihsystem für Schulbücher	2 000 000	1 500 000	+500 000	3 593
	1. Einnahmen bei Titel 233 02 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.				
	2. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 681 27 und einseitig deckungsfähig zugunsten Kapitel 0605 Titel 525 03.				
	3. Die Ausgaben sind übertragbar.				

Zu Titel 883 01:

Aus dem Titel werden u. a. die Ergänzung der Erstbeschaffung, weitere Erstbeschaffungen zum Schuljahr 2010/11, die Verwaltungspauschale sowie die Softwarepflege und -weiterentwicklung finanziert.

Titelgruppen

Titelgruppe 79

Neue Medien in der Bildung

- Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar.
- Abweichend von § 20 Abs. 1 Nr. 2 LHO ist der Titel 427 79 innerhalb der Titelgruppe mit den Titeln anderer Ausgabearten gegenseitig deckungsfähig; die Inanspruchnahme bedarf der Einwilligung des Ministeriums der Finanzen.

Zu Titelgruppe 79:

Veranschlagt sind Mittel für Maßnahmen zur Verbesserung der IT-Infrastruktur (Hard- und Software) in Bildungseinrichtungen, zur Sicherstellung der IT-Systembetreuung in Schulen, zur Weiterentwicklung IT-gestützter Schulverwaltung, zur Förderung der Nutzung neuer Medien in der Bildung und zur IT-Qualifikation von Lehr- und Erziehungskräften.

427 79 129	Vergütungen für vorübergehend beschäftigte Aushilfskräfte	—	—	—	—
511 79 129	Geschäftsbedarf	90 000	100 000	-10 000	89
533 79 129	Aufwendungen für Tagungen und Ausstellungen	40 500	45 000	-4 500	13
537 79 129	Aufträge an Dritte im Rahmen des DV-Einsatzes	90 000	100 000	-10 000	84
546 79 129	Vergütungen für Werkverträge	9 000	10 000	-1 000	15
547 79 129	Nicht aufteilbare Verwaltungsausgaben	18 000	20 000	-2 000	56
685 79 129	Zuschüsse zum Einsatz neuer Medien in der Bildung ..	22 500	25 000	-2 500	37
	Summe Titelgruppe 79	270 000	300 000	-30 000	294

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
Titelgruppe 80					
Ausgaben für die Hauptpersonalräte					
511 80 111	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Post- und Fernmeldegebühren	1 000	2 000	-1 000	—
525 80 111	Aus- und Fortbildung	1 500	2 000	-500	1
526 80 111	Sachverständige-, Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	—
527 80 111	Reisekostenvergütungen und Entschädigungen für die Inanspruchnahme privater Fahrzeuge	18 000	19 000	-1 000	19
Summe Titelgruppe 80		20 500	23 000	-2 500	20
Titelgruppe 90					
Saarländische Akademie für hochbegabte Schülerinnen und Schüler					
1. Die Ausgaben sind übertragbar.					
2. Die Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 282 02 überschritten werden.					
3. Abweichend von § 20 Abs. 1 Nr. 2 LHO ist der Titel für die Personalausgaben innerhalb der Titelgruppe mit den Titeln anderer Ausgabearten gegenseitig deckungsfähig; die Inanspruchnahme bedarf der Einwilligung des Ministeriums der Finanzen.					
Zu Titelgruppe 90:					
Ziel der Saarländischen Akademie für Hochbegabte ist es, besonders befähigten und interessierten Schülerinnen und Schülern eine intellektuelle und soziale Herausforderung zu bieten, sie in ihren Fähigkeiten zu fördern und miteinander in Kontakt zu bringen. Das Niveau der Schülerakademie ist zwischen Schule und Hochschule angesiedelt. Die Lehrkräfte entstammen sowohl dem Bereich der Schule als auch dem der Hochschule.					
Die Akademie wird geleitet von einer Lehrkraft der BesGr. A 16 - Oberstudiendirektorin/Oberstudiendirektor, die Leiterin/Leiter eines Gymnasiums und über Kapitel 0608 Titel 422 01 beschäftigt ist. Des Weiteren wird eine Lehrkraft der BesGr. A 13 als stellvertretende Leiterin/stellvertretender Leiter der Akademie über Kapitel 0604 Titel 422 01 beschäftigt.					
427 90 117	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	18 000	18 000	—	18
511 90 117	Geschäftsbedarf, Post- und Fernmeldegebühren	5 700	6 000	-300	6
518 90 117	Mieten und Pachten	800	1 000	-200	—
525 90 117	Lehr- und Lernmittel	5 700	6 000	-300	7
527 90 117	Reisekostenvergütung	2 500	3 000	-500	—
533 90 117	Aufwendungen für Lehrgänge und Tagungen	20 000	27 500	-7 500	51
546 90 117	Vergütung für Werkverträge	900	1 000	-100	1
547 90 117	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	900	1 000	-100	—
633 90 117	Erstattung von Verwaltungsausgaben	7 500	8 500	-1 000	9
Summe Titelgruppe 90		62 000	72 000	-10 000	92

Kapitel 06 02 Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Titelgruppe 91

Qualitätssicherung an Schulen

1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar
2. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Ist-Einnahmen bei Titel 282 09.
3. Abweichend von § 20 Abs. 1 Nr. 2 LHO ist der Titel für die Personalausgaben innerhalb der Titelgruppe mit den Titeln anderer Ausgabearten gegenseitig deckungsfähig; die Inanspruchnahme der Deckungsfähigkeit bedarf der Einwilligung des Ministeriums der Finanzen.
4. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 538 06.

Zu Titelgruppe 91:

Veranschlagt sind Mittel für wissenschaftliche Untersuchungen zur Wirksamkeit und Nachhaltigkeit von Unterricht und Erziehung und die daraus resultierende Entwicklung von Maßnahmenmodellen und Standards zur Qualitätssicherung von Unterricht und Weiterentwicklung von Schule, die Ausgaben des Landes für die länderübergreifende Vergleichsarbeiten, die Durchführung von Schulleistungsuntersuchungen, den Aufbau einer systematischen Qualitätssicherung durch externe Evaluation von Schulen sowie die Unterstützung (z.B. Beratungshonorare) von Schulen in ihren Schul- und Unterrichtsentwicklungsprozessen.

Des Weiteren erfolgt hieraus die Finanzierung des vom MfB zu tragenden Anteils am "Qualitätsmanagement" an beruflichen Schulen.

427 91 129	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	20 000	—	+20 000	13
511 91 129	Geschäftsbedarf sowie Geräte und Ausstattungsgegenstände	10 000	20 000	-10 000	14
525 91 129	Aus- und Fortbildungskosten	9 500	10 000	-500	2
527 91 129	Reisekostenvergütung und Entschädigung für die Inanspruchnahme privater Fahrzeuge	9 500	10 000	-500	5
533 91 129	Ausgaben für Tagungen	9 500	10 000	-500	7
546 91 129	Ausgaben für Werkverträge	120 000	150 000	-30 000	61
547 91 129	Sonstige nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	30 000	40 000	-10 000	2
632 91 129	Erstattung von Verwaltungsausgaben	9 000	10 000	-1 000	—
633 91 129	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände . .	—	—	—	45
671 91 129	Erstattungen aufgrund Kooperationsvereinbarungen . . .	—	—	—	75
685 91 129	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—

Zu Titel 546 91:

Weniger wegen Verlagerung von 20.000 € zu Kapitel 0602 Titel 526 05.

Summe Titelgruppe 91	217 500	250 000	-32 500	224
--------------------------------	---------	---------	---------	-----

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Titelgruppe 96

Modellversuche im Schulbereich

1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar.
2. Die Ausgaben dürfen in Höhe der entsprechenden Zuweisungen Dritter bei Titel 231 06, 282 06 sowie 272 15 überschritten werden.
3. Abweichend von § 20 Abs. 1 Nr. 2 LHO ist der Titel für die Personalausgaben innerhalb der Titelgruppe mit den Titeln anderer Ausgabearten gegenseitig deckungsfähig; die Inanspruchnahme der Deckungsfähigkeit bedarf der Einwilligung des Ministeriums der Finanzen.

Zu Titelgruppe 96:

Vgl. auch Titel 231 06 und 282 06.

Veranschlagt sind die Mittel der Projekte:

- "Sommerschule für Sprachförderung" von Kindern mit Migrationshintergrund
- "SIGNAL" (Sprachförderung von Kindern und Eltern mit Migrationshintergrund)
- "INHED" (Heterogenität, Integration und Differenzierung) am Deutsch-Luxemburgischen Schengen-Lyzeum Perl

Des Weiteren erfolgt die Abwicklung des über die Bundesagentur für Arbeit geförderten Projektes "Du schaffst das" zur vertieften Berufsorientierung.

427 96	129	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige.	—	—	—	4
511 96	129	Geschäftsbedarf sowie Geräte und Ausstattungsgegenstände.	—	—	—	2
525 96	129	Lehr- und Lernmittel einschließlich Lehrer- und Schülerbüchereien.	—	—	—	4
526 96	129	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten.	—	—	—	—
527 96	129	Reisekostenvergütungen und Entschädigungen für die Inanspruchnahme privater Fahrzeuge.	—	—	—	1
547 96	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben.	67 000	82 000	-15 000	190
632 96	129	Zuweisungen an Maßnahmeträger im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe Bildungsplanung.	—	—	—	31
633 96	129	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände. .	—	—	—	85
684 96	129	Zuschüsse an Vereine und Verbände.	61 000	163 500	-102 500	1 039
812 96	129	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Maschinen.	—	—	—	—
Summe Titelgruppe 96.			128 000	245 500	-117 500	1 355
Gesamtausgaben Kapitel 06 02.			57 488 100	57 394 500	+93 600	58 241
Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 06 02.			15 500 000			

Kapitel 06 03 Ganztägige Bildung und Betreuung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
------------------	--------------------------------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

06 03 Ganztägige Bildung und Betreuung

A u s g a b e n

Sächliche Verwaltungsausgaben

541 01 129	Sachausgaben für Projekte im Rahmen gesunde Ernährung in Schulen Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 633 04.	9 000	—	+9 000	—
547 03 129	Sachausgaben zur Förderung der freiwilligen Ganztagschulen 1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 684 01. 2. Aus diesem Titel können auch Honorare und Vergütungen für Lehrkräfte und freie Mitarbeiter geleistet werden.	45 000	50 000	-5 000	35

Zu Titel 547 03:

Im Rahmen des Projektes "Ideen für mehr - ganztätig lernen" wurde gemeinsam mit der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung mit Vertrag vom 31.05.2006 eine Service-Agentur gegründet, die organisatorisch dem MfB angegliedert ist.

Diese befasst sich insbesondere mit folgenden Aufgaben:

- Aufbau außerschulischer Kooperation
- Unterstützung lokaler Netzwerke
- Entwicklung eines Curriculums für Fortbildungen
- Erstellung von Unterrichtsmaterialien und Handreichungen

Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)

633 04 129	Zuweisungen zur Förderung des Schulessens 1. Die Ausgaben sind übertragbar. 2. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 541 01.	550 000	700 000	-150 000	437
------------	---	---------	---------	----------	-----

Zu Titel 633 04:

Veranschlagt ist der Landesanteil zur Förderung des Schulessens auf der Grundlage der "Verwaltungsvereinbarung zur Bezuschussung der schulischen Mittagsverpflegung im Rahmen eines ganztägigen Bildungs- und Betreuungsangebots für bedürftige Schüler und Schülerinnen" vom 20. April 2007. Die Landkreise, der Regionalverband Saarbrücken und die Städte und Gemeinden des Saarlandes übernehmen 5/12, das Land übernimmt 7/12 der Ausgaben für die Essenzuschüsse.

684 01 129	Zuweisung an Träger von Betreuungsangeboten für Schülerinnen und Schüler Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 547 03, 684 02 und Kapitel 0602 Titel 671 04. Verpflichtungsermächtigung: 15 000 000 EUR. davon fällig: 2012 15 000 000 EUR	20 635 800	10 700 000	+9 935 800	7 868
------------	---	------------	------------	------------	-------

Zu Titel 684 01:

Veranschlagt sind Mittel zur Gewährung von Zuwendungen an Träger von "Freiwilligen Ganztagschulen" gemäß den Richtlinien des Ministeriums für Bildung vom 27. Mai 2010 i.V.m. dem Förderprogramm "Freiwillige Ganztagschule plus" vom 27. Mai 2010 (Amtsbl. Saar S. 542 ff.), sowie zur Gewährung von Zuwendungen einzelner Projekte sowie Zuwendungen für Maßnahmen der Evaluation und Fortbildung für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Angebotsträger in den Freiwilligen Ganztagschulen.

Mehr wegen Erhöhung der Zahl der Teilnehmer in den Freiwilligen Ganztagschulen auf zu erwartende 800 Gruppen im Bereich "Freiwillige Ganztagschule plus" sowie Übernahme der Elternbeiträge ab dem Schuljahr 2010/11.

Kapitel 06 03
Ganztägige Bildung und Betreuung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
684 02 129	Zuweisung an gebundene Ganztagsschule Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 684 01.	120 000	—	+120 000	—

Zu Titel 684 02:

Veranschlagt sind 50 % der Personalkosten für schulische Mitarbeiter.
Die Höhe des Personalkostenanteils sind in den Einzelverträgen mit den Trägern festgelegt.

Ausgaben für Investitionen

883 01 129	Zuschüsse zu den Investitionen für das Deutsch- Luxemburgische Schengen-Lyzeum Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 883 82.	—	2 000 000	-2 000 000	—
------------	--	---	-----------	------------	---

Zu Titel 883 01:

Maßnahme ist ausfinanziert.

Titelgruppen

Titelgruppe 82
Landesinvestitionsprogramm Bildung und Betreuung

791 82 129	Baunebenkosten	—	—	—	—
812 82 129	Ausgaben für Schulen in Trägerschaft des Landes	—	—	—	—
883 82 129	Zuweisungen im Rahmen des Investitionsprogramms . . Siehe Deckungsvermerk bei Titel 883 01.	—	1 000 000	-1 000 000	2 250

Zu Titel 883 82:

Die Maßnahme ist Teil des Konjunkturpaketes Saar, mit dem insbesondere die Kommunen unterstützt werden, um die konjunkturellen Auswirkungen der Finanzkrise abzufedern.

IZBB-Landesprogramm ist ausgelaufen.

Summe Titelgruppe 82	—	1 000 000	-1 000 000	2 250
Gesamtausgaben Kapitel 06 03	21 359 800	14 450 000	+6 909 800	10 591
Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 06 03	15 000 000			

Kapitel 06 04
Grundschulen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

06 04

Grundschulen
E i n n a h m e n
Verwaltungseinnahmen

112 01	112	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	—	—	—	—
119 11	112	Ablieferungen aus Nebenbeschäftigungen	—	—	—	—
119 69	112	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—

Übrige Einnahmen

232 01	112	Erstattung anteiliger Personalkosten durch das Land Rheinland- Pfalz	165 000	200 000	-35 000	157
--------	-----	---	---------	---------	---------	-----

Zu Titel 232 01:

Veranschlagt sind die anteiligen Personalkosten für die Unterrichtung rheinland-pfälzischer Schüler bestimmter Wohngemeinden in den Kreisen Birkenfeld und Zweibrücken an saarländischen Schulen.

Gesamteinnahmen Kapitel 06 04	165 000	200 000	-35 000	157
-------------------------------------	---------	---------	---------	-----

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

A u s g a b e n

Personalausgaben

Die Titel der Obergruppe 42 mit der Zählnummer 62 sind von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit der Personalausgaben ausgenommen.

422 01 112	Dienstbezüge der planmäßigen Beamten	76 731 500	76 800 000	-68 500	73 844
------------	--	------------	------------	---------	--------

Planstellen

2011	2010	
11	11	Bes.Gr. A 14 Rektoren/Rektorinnen -einer Grundschule, Hauptschule oder Grund- und Hauptschule mit mehr als 360 Schülern- davon 2 Stelle(n) ku
109	109	Bes.Gr. A 13 Rektoren/Rektorinnen -einer Grundschule, Hauptschule oder Grund- und Hauptschule mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern- davon 23 Stellen ku
9	9	Konrektoren/Konrektorinnen -als ständige Vertreter/ständige Vertreterinnen des Leiters/der Leiterin einer Grundschule, Hauptschule oder Grund- und Hauptschule mit mehr als 360 Schülern- davon 4 Stellen ku
23	10	Konrektoren/Konrektorinnen als Fachleiter für das Lehramt für die Primarstufe und die Sekundarstufe I
5	5	Konrektoren/Konrektorinnen als Landesfachberater für die Grundschule
42	42	Hauptlehrer/Hauptlehrerinnen -als Leiter/Leiterinnen von Grundschulen, Hauptschulen oder Grund- und Hauptschulen mit mehr als 80 bis zu 180 Schülern-
188	175	Stellen
1.560	1.553	Bes.Gr. A 12 Lehrer/Lehrerinnen -an allgemeinbildenden Schulen- 10 Stellen kw zum 01.08.2012 20 Stellen kw zum 01.08.2013 15 Stellen kw zum 01.08.2014
2	2	Lehrer/Lehrerinnen -als Leiter/Leiterinnen von Grundschulen, Hauptschulen oder Grund- und Hauptschulen mit bis zu 80 Schülern- davon 1 Stelle ku
102	102	Konrektoren/Konrektorinnen -als die ständigen Vertreter/Vertreterinnen des Leiters/der Leiterin einer Grund- und Hauptschule mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern-
1.664	1.657	Stellen
1.863	1.843	Planstellen
—		davon Dienstwohnungsinhaber
Gliederung nach Laufbahngruppen		
11	11	Höherer Dienst
1.852	1.832	Gehobener Dienst
—	—	Mittlerer Dienst
—	—	Einfacher Dienst

Kapitel 06 04
Grundschulen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2011 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2009 TEUR

Leerstellen

	2011	2010	
	6	6	Bes.Gr. A 12 Lehrer/Lehrerinnen -an allgemeinbildenden Schulen-
	6	6	Leerstellen

Zu Titel 422 01:

Veranschlagt sind Dienstbezüge, Zulagen und Sonderzuwendungen.

A. Lehrkräfte an öffentlichen Schulen
Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Stellensoll 2010	Umsetzungen nach § 50 LHO		Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken		neue Stellen, Stellen- wegfall		Hebungen		Umwandlungen, Verlagerungen, Herabstufungen		Stellensoll 2011	mehr (+) weniger (-)
		+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3		4		5		6		7		8	9
A 14	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11	-
A 13 g.D.	175	-	-	-	-	13	-	-	-	-	-	188	+13
A 12	1649	-	-	-	-	25	18	-	-	-	-	1656	+7
A 11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	1835	-	-	-	-	38	18	-	-	-	-	1855	+20

B. Lehrkräfte an Schulen in privater Trägerschaft
Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Stellensoll 2010	Umsetzungen nach § 50 LHO		Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken		neue Stellen, Stellen- wegfall		Hebungen		Umwandlungen, Verlagerungen, Herabstufungen		Stellensoll 2011	mehr (+) weniger (-)
		+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3		4		5		6		7		8	9
A 12	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	-
Zusammen	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	-

Zu den Besoldungsgruppen A 14, A 13 und A 12

Fünf Stellen der BesGr. A 14 können mit Beamten/-innen besetzt werden, die Aufgaben im Bereich der Schulinspektion (Qualitätssicherung) wahrnehmen.

Die Ku-Vermerke sind an die Person gebunden.

Auf den mit ku-Vermerken versehenen Stellen werden Beamte geführt, die entweder ihre frühere Funktion nicht mehr ausüben oder die wegen zurückgegangener Schülerzahlen die Voraussetzungen für die Zuordnung ihres jetzigen Amtes nicht mehr erfüllen und keinen Antrag nach § 13 Abs. 1 BBesG auf Übertritt in ein anderes Amt mit geringerem Endgrundgehalt gestellt haben.

Leerstellen

	Beurlaubung	Abordnung	Zuweisung	Elternzeit	Abge- ordnete	sonstige Leerstellen	Erläuterungen	2011	2010
Planmäßige Beamte									
A 12	5	-	-	-	-	1		6	6
Zusammen	5	-	-	-	-	1		6	6

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2011 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2009 TEUR

Zu den Stellenplänen der Kapitel 06 04 bis 06 11:

Zur Wahrnehmung wissenschaftlicher und künstlerischer Aufgaben im Hochschulbereich sind Lehrkräfte tätig, die auf Stellen der Kapitel 06 04 bis 06 11 geführt werden. Hierfür werden folgende Stellen in Anspruch genommen:

Kapitel	Bes.Gr./ Verg.Gr.	Anzahl der Stellen
06 05	A 13	1,00
06 08	A 13 A 14	3,00 2,00
06 10	A 12	1,00
Zusammen		7,00

Die Stellen aus den Kapiteln 0605, 0608 (A 13) und 0610 sind jeweils mit der Hälfte der Wochenstundenzahl abgeordnet.

422 62 112	Mehrarbeits- und Überstundenvergütungen für Beamtinnen/Beamte	4 000	7 000	-3 000	—
427 03 112	Vergütungen im Rahmen des Projektes "Französisch in der Grundschule".	—	1 437 000	-1 437 000	1 051

Zu Titel 427 03:

Wegfall der Veranschlagung, da das Modellprojekt "Französisch in der Grundschule" mit Ablauf des Jahres 2010 beendet wird. Die bisher daraus bezahlten Muttersprachlichen Aushilfskräfte sollen bei entsprechender Bewährung und Eignung unbefristet eingestellt werden. Für den Wegfall der Mittel werden neue Stellen im Haushalt 2011 geschaffen.

427 04 112	Vergütungen im Rahmen des Modellversuches "Selbstständige Schule" "Ausgaben dürfen in Höhe der Einsparungen infolge der Nichtbesetzung von Stellen oder Stellenanteilen bei den Titeln 422 01 und 428 01 geleistet werden."	—	—	—	—
427 21 112	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige. Die Ausgaben für den Einsatz von Anwärtern zur Abdeckung des Unterrichtsbedarf im Grundschulbereich dürfen durch Einsparungen infolge Nichtbesetzung von Stellen bei Titel 422 01 um bis zu 100 000 EUR überschritten werden.	266 000	316 000	-50 000	223

Zu Titel 427 21:

Veranschlagt sind für die Erteilung von

1. Religions- und Musikunterricht	2 300 EUR
2. Krankenhaus-, Heim- und Hausunterricht	1 000 EUR
3. Deutschunterricht für ausländische Kinder	3 700 EUR
4. Einsatz von Anwärtern zur Abdeckung des Unterrichtsbedarfes im Grundschulbereich	249 000 EUR
5. Alvetischer Religionsunterricht	10 000 EUR
Zusammen	266 000 EUR

Aus diesem Titel können auch Entgelte für Honorarkräfte sowie für Teilzeitbeschäftigte und Lehrpersonen mit Zeitverträgen gezahlt werden.

428 01 112	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	8 774 600	7 750 000	+1 024 600	7 388
------------	---	-----------	-----------	------------	-------

Zu Titel 428 01:

Die aus diesem Titel vergüteten Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer werden überwiegend auf Planstellen des Titels 422 01 geführt.

**Kapitel 06 04
Grundschulen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz		mehr (+) weniger (-)	IST
		2011 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2009 TEUR

Stellen für Arbeitnehmerinnen / Arbeitnehmer

Bezeichnung	Stellensoll 2010	Umsetzungen nach § 50 LHO		Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken		neue Stellen, Stellen- wegfall		Hebungen		Umwandlungen, Verlagerungen, Herabstufungen	Stellensoll 2011	mehr (+) weniger (-)
		+	-	+	-	+	-	+	-			
1	2	3	4	5	6	7	8	9				
E 9	-	-	-	16	-	-	-	-	-	-	16	+16
Zusammen	-	-	-	16	-	-	-	-	-	-	16	+16

428 62 112 Mehrarbeits- und Überstundenentgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. — — — —

453 01 112 Trennungsgeld, Fahrkostenzuschüsse und Umzugskostenvergütungen 25 000 25 000 — 27

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01 112 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände 5 500 7 000 -1 500 3

Zu Titel 511 01:

Veranschlagt sind Mittel für Kranzspenden und Nachrufe.

527 01 112 Reisekostenvergütungen und Entschädigungen für die Inanspruchnahme privater Fahrzeuge 20 000 20 000 — 27

Zu Titel 527 01:

Veranschlagt sind:

1. Reisekostenvergütungen	20 500 EUR
2. Entschädigungen für die Inanspruchnahme privater Fahrzeuge	1 500 EUR
Zusammen	22 000 EUR

Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)

633 02 112 Erstattung der sächlichen Ausgaben der Flüchtlingsklassen in der Grundschule Lebach an die Stadt Lebach sowie von entsprechenden Kosten der Aussiedlerklassen 35 000 40 000 -5 000 32

671 02 112 Erstattung von Personalkosten an Träger von Ganztagsgrundschulen. 317 500 322 500 -5 000 295
Die Ausgaben sind übertragbar.

Zu Titel 671 02:

Veranschlagt sind Mittel für die anteilige Kostenerstattung des ganzjährigen Einsatzes von Sozialbetreuern an den Ganztagsgrundschulen Brebach/Fechingen, Rastpfuhl, Weyersberg (Saarbrücken) und Im Vogelsang (Saarlouis).

Gesamtausgaben Kapitel 06 04	86 179 100	86 724 500	-545 400	82 889
--	------------	------------	----------	--------

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

06 05

Förderschulen**Einnahmen****Verwaltungseinnahmen**

111 01	124	Gebühren, sonstige Entgelte	—	—	—	—
111 13	124	Erstattung der Verpflegungskosten Siehe Deckungsvermerk bei Titel 514 11.	66 000	66 000	—	53

Zu Titel 111 13:

Veranschlagt sind die Elternbeiträge zur Mittagsverpflegung an den Staatl. Förderschulen körperliche und motorische Entwicklung Püttlingen und Homburg; vgl. Titel 514 11.

111 33	124	Einnahmen aus der ambulanten Krankenbehandlung . . . Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 427 31.	4 000	4 000	—	1
--------	-----	---	-------	-------	---	---

Zu Titel 111 33:

Vgl. Titel 427 31.

111 35	124	Einnahmen aus Pflegekosten der Heime	1 278 000	1 415 000	-137 000	1 193
--------	-----	--	-----------	-----------	----------	-------

Zu Titel 111 35:

Veranschlagt sind:

1.	Pflegekosten für das Internat der Förderschulen Lebach	688 000 EUR
2.	Pflegekosten für das Internat der Förderschule in Homburg	590 000 EUR
Zusammen		1 278 000 EUR

Weniger wegen rückläufiger Zahl der Internatsschüler.

119 11	124	Ablieferungen aus Nebenbeschäftigungen	—	—	—	—
119 69	124	Vermischte Einnahmen	1 000	1 000	—	1
124 21	124	Einnahmen aus der Nutzung staatseigener Einrichtungen	—	—	—	—
125 31	124	Einnahmen aus der Abgabe von Beköstigung Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 514 31.	—	—	—	95

Zu Titel 125 31:

Vereinnahmt werden die Beiträge zu den Verpflegungskosten der staatlichen Förderschulen in Lebach.

132 01	124	Veräußerung von beweglichen Sachen	—	—	—	—
--------	-----	--	---	---	---	---

Übrige Einnahmen

282 11	124	Einnahmen aus Spenden für das Landessportfest der Behinderten Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 538 03.	—	—	—	3
282 21	124	Einnahmen aus Spenden Siehe Deckungsvermerk bei Titel 546 21.	—	—	—	8

Kapitel 06 05
Förderschulen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
------------------	--------------------------------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

382 01 991	Einnahmen aus Nebenkosten Siehe Deckungsvermerk bei Titel 982 01.	26 000	26 000	—	22
------------	--	--------	--------	---	----

Zu Titel 382 01:

Vgl. hierzu Titel 982 01.

Gesamteinnahmen Kapitel 06 05	1 375 000	1 512 000	-137 000	1 376
---	-----------	-----------	----------	-------

A u s g a b e n
Personalausgaben

Die Titel der Obergruppe 42 mit der Zählnummer 62 sind von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit der Personalausgaben ausgenommen.

422 01 124	Dienstbezüge der planmäßigen Beamten	28 806 500	28 300 000	+506 500	27 246
------------	--	------------	------------	----------	--------

Planstellen

2011	2010	
		Bes.Gr. A 15 Studiendirektor/Studiendirektorin
18	18	Förderschulrektoren/Förderschulrektorinnen -als Leiter/Leiterinnen an Förderschulen Lernen mit mehr als 180 Schülern oder sonstigen Förderschulen mit mehr als 90 Schülern oder mit Heimen- davon 1 Stelle ku
8	8	Bes.Gr. A 14 Zweite Förderschulkonrektoren/Förderschulkonrektorinnen -einer Förderschule Lernen mit mehr als 270 Schülern oder an einer sonstigen Förderschule mit mehr als 135 Schülern-
9	9	Förderschulrektoren/Förderschulrektorinnen -als Leiter/Leiterinnen einer Förderschule Lernen mit bis zu 90 Schülern oder von sonstigen Förderschulen mit bis zu 45 Schülern-
14	14	Förderschulrektoren/Förderschulrektorinnen -als Leiter/Leiterinnen einer Förderschule Lernen mit 91 bis zu 180 Schülern oder von sonstigen Förderschulen mit 46 bis zu 90 Schülern-
13	13	davon 1 Stelle ku Förderschulkonrektoren/Förderschulkonrektorinnen -als ständige Vertreter/Vertreterinnen des Leiters/der Leiterin einer Förderschule Lernen mit 91 bis zu 180 Schülern oder einer sonstigen Förderschule mit 46 bis zu 90 Schülern-
18	18	Förderschulkonrektoren/Förderschulkonrektorinnen -als ständige Vertreter/Vertreterinnen des Leiters/der Leiterin einer Förderschule Lernen mit mehr als 180 Schülern oder einer sonstigen Förderschule mit mehr als 90 Schülern-
15	10	davon 1 Stelle ku Förderschulkonrektoren/Förderschulkonrektorinnen als Landesfachberater für die Förderschulen
77	72	Stellen
451	440	Bes.Gr. A 13 Förderschullehrer/Förderschullehrerin
120	120	Bes.Gr. A 12 Lehrer/Lehrerinnen -an allgemeinbildenden Schulen- Die Stellen dürfen nur mit Lehrern an allgemeinbildenden Schulen besetzt werden, die nach Erwerb einer Zusatzbefähigung als Förderschullehrer beschäftigt werden sollen.

**Kapitel 06 05
Förderschulen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2011 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2009 TEUR

Zu der Besoldungsgruppe A 14

Die ku-Vermerke sind an die Person gebunden.

Auf den mit ku-Vermerken versehenen Stellen werden Beamte geführt, die wegen zurückgegangener Schülerzahlen die Voraussetzungen für die Zuordnung ihres jetzigen Amtes nicht mehr erfüllen und keinen Antrag nach § 13 Abs. 1 BBesG auf Übertritt in ein anderes Amt mit geringerem Endgrundgehalt gestellt haben.

Siehe auch Hinweis in den Erläuterungen zu Titel 422 01 Kapitel 06 04.

Leerstellen

	Beurlaubung	Abordnung	Zuweisung	Elternzeit	Abge- ordnete	sonstige Leerstellen	Erläuterungen	2011	2010
Planmäßige Beamte									
A 13 g.D.	1	-	-	-	-	-		1	1
Zusammen	1	-	-	-	-	-		1	1

422 62 124	Mehrarbeits- und Überstundenvergütungen für Beamtinnen/Beamte								
427 03 124	Vergütungen für nicht pädagogische Hilfskräfte Abweichend von § 35 Abs. 1 LHO können die Erstattungen des Bundesamtes für den Zivildienst von den Ausgaben abgesetzt werden.					276 000	304 000	-28 000	247

Zu Titel 427 03:

Veranschlagt sind Mittel für Stellen im freiwilligen Sozialjahr sowie für Zivildienstleistende, die an den Förderschulen und an den Sonderpädagogischen Förderzentren bei den Förderschulen Lernen zur Betreuung von Integrationsmaßnahmen an Regelschulen eingesetzt sind.

427 04 124	Vergütungen im Rahmen des Modellversuches "Selbständige Schule" "Ausgaben dürfen in Höhe der Einsparungen infolge der Nichtbesetzung von Stellen oder Stellenanteilen bei den Titeln 422 01 und 428 01 geleistet werden."								
427 21 124	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige					80 000	60 000	+20 000	113

Zu Titel 427 21:

Veranschlagt sind:

1. Mittel für Krankenhaus- und Hausunterricht	75 000 EUR
2. Mittel für Religions- und Musikunterricht	5 000 EUR
Zusammen	80 000 EUR

Die Mittel für den Krankenhaus- und Hausunterricht schulpflichtiger Schüler werden für alle Schulformen hier zentral veranschlagt. Sie werden bewirtschaftet nach der Verordnung - Schulordnung - über den Krankenhaus- und Hausunterricht vom 13.05.93 (Amtsbl. S. 462) zuletzt geändert durch VO vom 04.07.2003 (Amtsbl. S. 1910).

427 31 124	Leistungen des Beratungs- und Hilfsmittelzentrums für Sehgeschädigte Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 111 33 geleistet werden.					2 500	4 000	-1 500	1
428 01 124	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer					13 500 000	13 200 000	+300 000	12 768

Zu Titel 428 01:

Veranschlagt sind Entgelte, Sonderzuwendungen und Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung sowie Beiträge zur Sozialversicherung von Praktikanten.

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz		mehr (+) weniger (-)	IST
		2011 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2009 TEUR

Stellen für Arbeitnehmerinnen / Arbeitnehmer

Bezeichnung	Stellensoll 2010	Umsetzungen nach § 50 LHO		Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken		neue Stellen, Stellen- wegfall		Hebungen		Umwandlungen, Verlagerungen, Herabstufungen		Stellensoll 2011	mehr (+) weniger (-)
		+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3		4		5		6		7		8	9
E 11	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
E 10	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
E 9	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38	-
E 7	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-
E 6	17	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	16	-1
E 5	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
E 7a	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
E 3	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-
E 2	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14	-
Zusammen	85	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	84	-1

E 9:	1	Stelle	kw	(personengebunden)
E 7:	2	Stellen	kw	
E 6:	1	Stelle	kw	
E 5:	1	Stelle	kw	
E 3:	3	Stellen	kw	davon 1 Stelle kw (personengebunden)

Stellen für Reinmachekräfte

Entgeltgruppe	Wochenstunden insgesamt	2011	2010
E 2	553,0	14	14
Zusammen	553,0	14	14

Stellen für Auszubildende

Bezeichnung	Stellensoll 2010	Umsetzungen nach § 50 LHO		Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken		neue Stellen, Stellen- wegfall		Hebungen		Umwandlungen, Verlagerungen, Herabstufungen		Stellensoll 2011	mehr (+) weniger (-)
		+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3		4		5		6		7		8	9
1. Nach dem Berufsbildungsgesetz													
a) verwaltungsbezogen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
b) nicht verwaltungsbezogen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Praktikanten/Praktikantinnen	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-
3. Schüler/Schülerinnen													
a) mit Entgelt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
b) ohne Entgelt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-

428 62 124 Mehrarbeits- und Überstundenentgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. — — — —

453 01 124 Trennungsgeld, Fahrkostenzuschüsse und Umzugskostenvergütungen 1 000 1 000 — —

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01 124 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände 190 000 215 000 -25 000 189
Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 511 81.

**Kapitel 06 05
Förderschulen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
Zu Titel 511 01:					
Veranschlagt sind:					
1.	Geschäftsbedarf				37 000 EUR
2.	Bücher und Zeitschriften				10 000 EUR
3.	Post- und Fernmeldegebühren				37 000 EUR
	Anzahl der Hauptanschlüsse: 9				
	Anzahl der Nebenanschlüsse: 57				
4.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Maschinen.				106 000 EUR
Zusammen					190 000 EUR
511 61 124	Verbrauchsmaterial für DV-Anlagen und Geräte, Kosten der Datenfernübertragung, Hardwarebeschaffung (einschl. Instandhaltung), Standardsoftware (einschl. Pflege)	—	—	—	—
514 01 124	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	19 000	20 000	-1 000	22
Zu Titel 514 01:					
Veranschlagt sind:					
1.	Haltung von Fahrzeugen				15 000 EUR
2.	Dienst-, Arbeits- und Schutzkleidung				1 000 EUR
3.	Allgemeine Verbrauchsmittel				3 000 EUR
Zusammen					19 000 EUR
Bestand an Fahrzeugen am 1.4. des Vorjahres: 6 Kleinbusse.					
514 11 124	Verpflegungskosten für die Schüler der Staatl. Förderschulen körperliche und motorische Entwicklung in Püttlingen und Homburg	84 000	97 000	-13 000	78
	1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 111 13 geleistet werden.				
	2. Gemäß § 63 Abs. 3 LHO wird zugelassen, dass die Mittagsverpflegung an Kinder von Bezieher von Sozialleistungen und Kinder aus einkommensschwachen Familien vergünstigt abgegeben wird.				
514 31 124	Verpflegungskosten an den Förderschulen in Lebach	26 000	26 000	—	103
	1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 125 31 geleistet werden.				
	2. Gemäß § 63 Abs. 3 LHO wird zugelassen, dass die Mittagsverpflegung an Kinder von Bezieher von Sozialleistungen und Kinder aus einkommensschwachen Familien vergünstigt abgegeben wird.				
Zu Titel 514 31:					
Veranschlagt sind die Verpflegungskosten für die Internatsschüler.					
518 02 124	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	5 000	5 000	—	1
Zu Titel 518 02:					
Veranschlagt sind Mittel für die Mieten der Fotokopiergeräte an den Staatlichen Förderschulen.					
525 01 124	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	700	1 000	-300	—
525 02 124	Lehrer- und Schülerbüchereien	—	—	—	—
Zu Titel 525 02:					
Wegfall der Veranschlagung wegen Verlagerung der Mittel nach Titel 525 03 ab 2009.					
525 03 124	Lehr- und Lernmittel	90 000	102 000	-12 000	93

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Zu Titel 525 03:

Veranschlagt sind:

1. Beschaffung von Lehrmitteln	55 000 EUR
2. Unterhaltung	35 000 EUR
Zusammen	90 000 EUR

526 01 124 Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	—
527 01 124 Reisekostenvergütungen und Entschädigungen für die Inanspruchnahme privater Fahrzeuge	80 000	80 000	—	95

Zu Titel 527 01:

Veranschlagt sind:

1. Reisekostenvergütungen	20 600 EUR
2. Entschädigungen für die Inanspruchnahme privater Fahrzeuge	59 400 EUR
Zusammen	80 000 EUR

538 01 145 Beförderungskosten für Schüler der Staatl. Förderschulen	3 200 000	3 150 000	+50 000	3 137
1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 671 01.				
2. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Kapitel 06 02 Titel 681 27.				

Zu Titel 538 01:

Veranschlagt sind gemäß § 45 Abs. 3 Nr. 4 SchoG die Beförderungskosten für Schüler/innen der Förderschulen in Trägerschaft des Landes.

538 03 124 Landessportfest für Behinderte	5 700	6 000	-300	9
Einnahmen bei Titel 282 11 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.				
546 21 124 Zur Verwendung von Spenden	—	—	—	9
Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 282 21 geleistet werden.				

Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)

671 01 124 Erstattung von Beförderungskosten gem. § 45 Abs. 4 SchoG	80 000	80 000	—	126
Siehe Deckungsvermerk bei Titel 538 01.				

Zu Titel 671 01:

Veranschlagt sind Mittel für die Schülerfahrdienste zu den Förderschulen in Neuwied, Neckargemünd, Herxheim, Landau sowie für die Fahrtkosten zum Schulbesuch u.a. in Frankenthal, Stuttgart, Trier, Winnenden, Wittlich.

Ausgaben für Investitionen

812 02 124 Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Maschinen	30 000	80 000	-50 000	20
Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 812 81.				

**Kapitel 06 05
Förderschulen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Zu Titel 812 02:

Veranschlagt sind die Mittel für die Ausstattung eines Physiksaales an den staatl. Förderschulen in Lebach (2. Abschnitt).

Besondere Finanzierungsausgaben

982 01 991	Zur haushaltmäßigen Verrechnung von Nebenkosten Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehr-Einnahmen bei Titel 382 01 geleistet werden.	25 000	26 000	-1 000	23
------------	---	--------	--------	--------	----

Zu Titel 982 01:

Veranschlagt sind Taschengelder, Weihnachtsbeihilfen und sonstige Nebenkosten; vgl. Titel 382 01.

Titelgruppen

Titelgruppe 81

Besondere Internatskosten

Zu Titelgruppe 81:

Veranschlagt sind die Kosten, die durch den Betrieb der Internate der Förderschule Körperliche und motorische Entwicklung in Homburg und der Förderschulen für Blinde, Sehbehinderte, Gehörlose und Schwerhörige in Lebach sowie der in Lebach eingerichteten Internatsküche entstehen.

511 81 124	Ausstattung der Internate und wirtschaftl. Bereich Siehe Deckungsvermerk bei Titel 511 01.	20 000	21 100	-1 100	29
547 81 124	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	9 700	10 300	-600	4
812 81 124	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände so- wie Maschinen. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 812 02.	24 000	60 000	-36 000	22

Zu Titel 812 81:

Veranschlagt sind Mittel zur

- Ergänzung der Höranlagen und Therapiegeräte	4 000 EUR
- Beschaffung von 2 Smartboards	4 000 EUR
- Ersatzbeschaffung von Ausstattungsgegenständen für das Internat in Homburg	16 000 EUR
Zusammen	24 000 EUR

Summe Titelgruppe 81	53 700	91 400	-37 700	55
--------------------------------	--------	--------	---------	----

Gesamtausgaben Kapitel 06 05	46 555 100	45 848 400	+706 700	44 334
--	------------	------------	----------	--------

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

06 08

Gymnasien**Einnahmen****Verwaltungseinnahmen**

119 11 117	Ablieferungen aus Nebenbeschäftigungen	—	—	—	—
119 69 117	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—

Übrige Einnahmen

233 01 117	Erstattung von Personalausgaben im Bereich der Gymnasien durch Gemeindeverbände	101 000	99 000	+2 000	141
Gesamteinnahmen Kapitel 06 08		101 000	99 000	+2 000	141

Ausgaben**Personalausgaben**

Die Titel der Obergruppe 42 mit der Zählnummer 62 sind von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit der Personalausgaben ausgenommen.

422 01 117	Dienstbezüge der planmäßigen Beamten	79 800 000	80 789 000	-989 000	81 889
------------	--	------------	------------	----------	--------

Planstellen

2011	2010	
32	32	Bes.Gr. A 16 Oberstudiendirektoren/Oberstudiendirektorinnen
203	204	Bes.Gr. A 15 Studiendirektoren/Studiendirektorinnen
629	632	Bes.Gr. A 14 Oberstudienräte/Oberstudienrätinnen
788	804	Bes.Gr. A 13 Studienräte/Studienrätinnen eine Stelle kw zum 01.01.2011
7	7	Bes.Gr. A 12 Lehrer/Lehrerinnen -an allgemeinbildenden Schulen-

Kapitel 06 08
Gymnasien

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

3	3	Bes.Gr. A 11 Fachlehrer/Fachlehrerinnen -für musisch-technische Fächer-			
1.662	1.682	Planstellen			
—		davon Dienstwohnungsinhaber			
Gliederung nach Laufbahngruppen					
1.652	1.672	Höherer Dienst			
10	10	Gehobener Dienst			
—	—	Mittlerer Dienst			
—	—	Einfacher Dienst			
Leerstellen					
2011	2010				
1	1	Bes.Gr. A 14 Oberstudienräte/Oberstudienrätinnen			
2	1	Bes.Gr. A 13 Studienräte/Studienrätinnen			
3	2	Leerstellen			

Zu Titel 422 01:

Veranschlagt sind Dienstbezüge, Zulagen und Sonderzuwendungen.

A. Lehrkräfte an öffentlichen Schulen
Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Stellensoll 2010	Umsetzungen nach § 50 LHO		Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken		neue Stellen, Stellen- wegfall		Hebungen		Umwandlungen, Verlagerungen, Herabstufungen		Stellensoll 2011	mehr (+) weniger (-)
		+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3		4		5		6		7		8	9
A 16	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31	-
A 15	200	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	199	-1
A 14	615	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	612	-3
A 13	759	-	-	-	-	-	16	-	-	-	-	743	-16
A 12	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	-
A 11	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-
Zusammen	1615	-	-	-	-	-	20	-	-	-	-	1595	-20

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz		mehr (+) weniger (-)	IST
		2011 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2009 TEUR

B. Lehrkräfte an Schulen in privater Trägerschaft

Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Stellensoll 2010	Umsetzungen nach § 50 LHO		Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken		neue Stellen, Stellen- wegfall		Hebungen		Umwandlungen, Verlagerungen, Herabstufungen		Stellensoll 2011	mehr (+) weniger (-)
		+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3	4	5	6	7	8	9					
A 16	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
A 15	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-
A 14	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17	-
A 13	45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45	-
A 12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	67	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	67	-

Leerstellen

	Beurlaubung	Abordnung	Zuweisung	Elternzeit	Abge- ordnete	sonstige Leerstellen	Erläuterungen	2011	2010
Planmäßige Beamte									
A 14	1	-	-	-	-	-		1	1
A 13 hD	-	2	-	-	-	-		2	1
Zusammen	1	2	-	-	-	-		3	2

Siehe auch Hinweis in den Erläuterungen zu Titel 422 01 Kapitel 06 04.

422 62 117	Mehrarbeits- und Überstundenvergütungen für Beamtinnen/Beamte	3 000	5 000	-2 000	1
427 01 117	Vergütungen für Teilzeitbeschäftigte Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 427 21.	16 000	20 000	-4 000	3
427 04 117	Vergütungen im Rahmen des Modellversuches "Selbst- ständige Schule" "Ausgaben dürfen in Höhe der Einsparungen infolge der Nichtbesetzung von Stellen oder Stellenanteilen bei den Titeln 422 01 und 428 01 geleistet werden."	-	-	-	-
427 21 117	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige Siehe Deckungsvermerk bei Titel 427 01.	90 000	90 000	-	100

Zu Titel 427 21:

Veranschlagt sind:

1. Religionsunterricht	33 000 EUR
2. Naturwissenschaftl. Unterricht	50 000 EUR
3. Geisteswissenschaftl. Unterricht	7 000 EUR
Zusammen	90 000 EUR

Aus diesem Titel können auch Entgelte für Honorarkräfte gezahlt werden.

Die Mittel für den Krankenhaus- und Hausunterricht sind ab 2008 zentral bei Kapitel 0605, Titel 427 21 veranschlagt.

428 01 117	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	9 508 000	9 100 300	+407 700	8 864
------------	---	-----------	-----------	----------	-------

**Kapitel 06 08
Gymnasien**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz		mehr (+) weniger (-)	IST
		2011 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2009 TEUR

Zu Titel 428 01:

Veranschlagt sind Entgelte, Sonderzuwendungen und Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung und Beiträge zur SV von Praktikanten. Hier sind auch die Entgelte von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern veranschlagt, die auf Beamtenplanstellen geführt werden (vgl. § 4 Abs. 5 HG).

Stellen für Arbeitnehmerinnen / Arbeitnehmer

Bezeichnung	Stellensoll 2010	Umsetzungen nach § 50 LHO		Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken		neue Stellen, Stellen- wegfall		Hebungen		Umwandlungen, Verlagerungen, Herabstufungen		Stellensoll 2011	mehr (+) weniger (-)
		+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3	4	5	6	7	8	9					
E 13	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11	-
E 10	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
E 9	3	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	2	-1
E 5	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-2
E 3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
E 2	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-
Zusammen	22	-	2	-	-	-	1	-	-	-	-	19	-3

Stellen für Reinmachekräfte

Entgeltgruppe			Wochenstunden insgesamt		2011	2010	
E 2					158,0	4	7
Zusammen					158,0	4	7
E 10:	1	Stelle	kw				
E 3:	1	Stelle	kw (personengebunden)				
E 2:	4	Stellen	kw				

428 62 117	Mehrarbeits- und Überstundenentgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.	-	-	-	-
453 01 117	Trennungsgeld, Fahrkostenzuschüsse und Umzugskostenvergütungen	1 000	1 000	-	2

Zu Titel 453 01:

Veranschlagt sind:			
1.	Trennungsgeld für Bedienstete.		1 000 EUR
2.	Umzugskostenvergütung für Bedienstete.		- EUR
Zusammen		1 000 EUR

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01 117	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	3 000	4 000	-1 000	2
------------	---	-------	-------	--------	---

Zu Titel 511 01:

Veranschlagt sind Mittel für Kranzspenden und Nachrufe.

526 02 117	Ausgaben zur Erstellung von Prüfungsaufgaben	10 000	15 000	-5 000	-
------------	--	--------	--------	--------	---

Zu Titel 526 02:

Veranschlagt sind insbesondere Mittel zur Zahlung von Honoraren an externe Berater zur Erstellung der Abiturarbeiten in den Fremdsprachen.

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
527 01 117	Reisekostenvergütungen und Entschädigungen für die Inanspruchnahme privater Fahrzeuge	35 000	35 000	—	41
Zu Titel 527 01:					
Veranschlagt sind:					
1.	Reisekostenvergütungen				33 000 EUR
2.	Entschädigungen für die Inanspruchnahme privater Fahrzeuge				2 000 EUR
Zusammen				35 000 EUR
Gesamtausgaben Kapitel 06 08		89 466 000	90 059 300	-593 300	90 902

Kapitel 06 09
Landesinstitut für Pädagogik und Medien

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
------------------	--------------------------------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

06 09 Landesinstitut für Pädagogik und Medien

E i n n a h m e n

Verwaltungseinnahmen

111 01 155	Gebühren, sonstige Entgelte Den Schulen und Einrichtungen der Jugend- und Erwachsenenbildung dürfen gem. § 63 Abs. 3 i.V.m. Abs. 5 LHO AV-Medien und AV-Geräte unentgeltlich überlassen werden.	1 000	1 000	—	—
------------	--	-------	-------	---	---

Zu Titel 111 01:

Veranschlagt sind Einnahmen aus dem Verleih von Geräten, Filmen, Lichtbildreihen usw.

119 01 155	Einnahmen aus Veröffentlichungen Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 531 01.	—	—	—	5
------------	---	---	---	---	---

Zu Titel 119 01:

Veranschlagt sind insbesondere Einnahmen aus dem Verkauf von Katalogen.

119 25 155	Einnahmen aus den Aufträgen Dritter Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 511 01.	1 000	1 000	—	—
------------	--	-------	-------	---	---

Zu Titel 119 25:

Veranschlagt sind Einnahmen aus der Überlassung von Nutzungsrechten für Hard- und Software.

119 69 155	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
------------	--------------------------------	---	---	---	---

124 21 155	Einnahmen aus der Nutzung staatseigener Einrichtungen	—	—	—	—
------------	---	---	---	---	---

125 51 155	Verkauf von Bildmaterial 1. Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 525 03. 2. Den Schulen, öffentlichen Auftraggebern und Privatpersonen in wissenschaftlichen Arbeiten und in nichtgewerblicher Verwendung darf gem. § 63 Abs. 3 i.V.m. Abs. 5 LHO die Nutzung von Bildmaterial unentgeltlich gewährt werden.	—	—	—	3
------------	---	---	---	---	---

Zu Titel 125 51:

Bei der Haushaltsstelle werden die Einnahmen aus dem Verkauf von Fotografien, Lichtbildreihen (Dias), Bildmaterial usw. verbucht.

Übrige Einnahmen

231 01 155	Zuweisungen des Bundes 1. Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 427 21. 2. Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 533 01.	—	—	—	—
------------	--	---	---	---	---

236 01 155	Erstattung von Personalausgaben im Rahmen arbeitsmarktpolitischer Sondermaßnahmen Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 427 15.	—	—	—	2
------------	--	---	---	---	---

272 01 155	Zuschüsse der EU-Aktionsprogramme Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 538 02.	—	—	—	—
------------	--	---	---	---	---

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
281 03 155	Einnahmen aus Maßnahmen der politischen Bildung . . . Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 531 05.	—	—	—	57
282 01 155	Kostenbeiträge zu Fortbildungsmaßnahmen 1. Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 427 01 2. Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 427 21 3. Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 533 01 4. Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 538 01	—	—	—	52
282 21 155	Einnahmen aus Spenden Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 546 21	—	—	—	2
Gesamteinnahmen Kapitel 06 09		2 000	2 000	—	122

Ausgaben

Personalausgaben

Die Titel der Obergruppe 42 mit der Zählnummer 62 sind von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit der Personalausgaben ausgenommen.

422 01 155	Dienstbezüge der planmäßigen Beamten	1 500 000	445 000	+1 055 000	406
------------	--	-----------	---------	------------	-----

Planstellen

2011	2010	
1	1	Bes.Gr. A 16 Oberstudiendirektor/Oberstudiendirektorin -als Leiter/Leiterin des Landesinstituts für Pädagogik und Medien-
1	1	Bes.Gr. A 15 Studiendirektor/Studiendirektorin -als der ständige Vertreter/die ständige Vertreterin des Leiters/der Leiterin des Landesinstitutes für Pädagogik und Medien-
4	—	Studiendirektoren/Studiendirektorinnen
1	1	Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
1	1	Realschulrektor/Realschulrektorin
7	3	Stellen
13	—	Bes.Gr. A 14 Oberstudienräte/Oberstudienrätinnen
3	1	Bes.Gr. A 13 Studienräte/Studienrätinnen
2	2	Bes.Gr. A 13 Rektoren/Rektorinnen
1	1	Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin
1	1	Realschullehrer/Realschullehrerin
4	4	Stellen

Kapitel 06 09
Landesinstitut für Pädagogik und Medien

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz		mehr (+) weniger (-)	IST
		2011 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2009 TEUR

1	1	Bes.Gr. A 12 Fachlehrer/Fachlehrerin
29	10	Planstellen
—		davon Dienstwohnungsinhaber
Gliederung nach Laufbahngruppen		
24	5	Höherer Dienst
5	5	Gehobener Dienst
—	—	Mittlerer Dienst
—	—	Einfacher Dienst

Zu Titel 422 01:

Veranschlagt sind Dienstbezüge, Zulagen und Sonderzuwendungen.

Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Stellensoll 2010	Umsetzungen nach § 50 LHO		Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken		neue Stellen, Stellen- wegfall		Hebungen		Umwandlungen, Verlagerungen, Herabstufungen		Stellensoll 2011	mehr (+) weniger (-)
		+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3		4		5		6		7		8	9
A 16	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
A 15	3	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	7	+4
A 14	—	—	—	—	—	13	—	—	—	—	—	13	+13
A 13	1	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	3	+2
A 13 g.D.	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—
A 12	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Zusammen	10	—	—	—	—	19	—	—	—	—	—	29	+19

422 62 155	Mehrarbeits- und Überstundenvergütungen für Beamtinnen/Beamte	—	—	—	—
427 01 111	Personalausgaben für die Elternfortbildung Einnahmen bei Titel 282 01 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	2 500	2 500	—	2

Zu Titel 427 01:

Veranschlagt sind Mittel für Schulungen von Eltern und Elternvertreter/innen, die von der Koordinierungsstelle der Gesamtlandeselternvertretung (GLEV) im LPM durchgeführt werden.

427 15 155	Ausgaben im Rahmen arbeitsmarktpolitischer Sondermaßnahmen Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 236 01 geleistet werden.	—	—	—	2
427 21 155	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige Einnahmen bei Titel 231 01 und 282 01 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	242 000	247 000	-5 000	247

Zu Titel 427 21:

Veranschlagt sind Honorare für Kursleiter/innen sowie Referentinnen/Referenten. Aus diesem Titel können auch Entgelte für sonstige Honorarkräfte gezahlt werden; z.B. für Projekte grenzüberschreitender Berufsorientierung oder für Projekte zur Umsetzung der PISA-Erkenntnisse im Elternbereich.

428 01 155	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	891 000	889 900	+1 100	739
------------	---	---------	---------	--------	-----

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz		mehr (+) weniger (-)	IST
		2011 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2009 TEUR

Zu Titel 428 01:

Veranschlagt sind Entgelte, Sonderzuwendungen und Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung sowie Beiträge zur Sozialversicherung von Praktikanten.

Stellen für Arbeitnehmerinnen / Arbeitnehmer

Bezeichnung	Stellensoll 2010	Umsetzungen nach § 50 LHO		Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken		neue Stellen, Stellen- wegfall		Hebungen		Umwandlungen, Verlagerungen, Herabstufungen		Stellensoll 2011	mehr (+) weniger (-)
		+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3		4		5		6		7		8	9
E 15	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
E 14	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-1
E 12	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
E 9	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
E 8	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
E 7	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
E 6	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-
E 5	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
Zusammen	14	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	13	-1

428 62 155 Mehrarbeits- und Überstundenentgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. — — — —

453 01 155 Trennungsgeld, Fahrkostenzuschüsse und Umzugskostenvergütungen 3 000 3 000 — 3

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01 155 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände 38 700 38 700 — 39
 Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 119 25 geleistet werden.

Zu Titel 511 01:

Veranschlagt sind:

1. Geschäftsbedarf	8 000 EUR
2. Bücher und Zeitschriften	2 400 EUR
3. Post- und Fernmeldegebühren (Anzahl der Hauptanschlüsse: 8/Anzahl der Nebenanschlüsse: 80)	19 800 EUR
4. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Maschinen.	8 500 EUR
Zusammen	38 700 EUR

511 61 155 Verbrauchsmaterial für DV-Anlagen und Geräte, Kosten der Datenfernübertragung, Hardwarebeschaffung (einschl. Instandhaltung), Standardsoftware (einschl. Pflege) 3 000 3 000 — 2

Zu Titel 511 61:

Veranschlagt sind u.a. die an die Universität des Saarlandes zu erstattenden Aufwendungen für den Datentransfer durch die Mitnutzung von X-Win 2008.

514 01 155 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. 4 800 4 800 — 3

Kapitel 06 09
Landesinstitut für Pädagogik und Medien

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Zu Titel 514 01:

Veranschlagt sind:

1. Dienst-, Arbeits- und Schutzkleidung	— EUR
2. Beschaffung von Medikamenten, Verbandszeug usw.	100 EUR
3. Beschaffung von Chemikalien, Aufnahme- und Verarbeitungsmaterial, Laborzubehör	2 400 EUR
4. Werkzeug und Werkzeugmaterial für den Bereich der Werkstatt	300 EUR
5. Unbespielte Tonbänder und Videokassetten	2 000 EUR
Zusammen	4 800 EUR

518 02 155 Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeu- zeuge	6 000	6 000	—	6
---	-------	-------	---	---

Zu Titel 518 02:

Veranschlagt ist die Miete für Kopiergeräte.

525 01 155 Aus- und Fortbildung der Bediensteten	6 000	6 000	—	6
525 02 155 Lehrer- und Schülerbüchereien	1 400	1 400	—	1
525 03 155 Lehr- und Lernmittel	38 000	38 000	—	42
Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 125 51 und Kapitel 1706 Titel 124 09 geleistet werden.				

Zu Titel 525 03:

Veranschlagt sind:

1. Beschaffung von Lehrmitteln, Unterrichtsfilm, Medien für Jugend- und Erwachsenenbildung	16 000 EUR
2. Beschaffungen von audio-visuellen Unterrichtsmitteln	1 600 EUR
3. Beschaffung der Hard- und Software für den Computereinsatz sowie Arbeitsmaterial für Fortbildungsveranstaltungen	14 800 EUR
4. Unterhaltung der Lehr- und Lernmittel	2 800 EUR
5. Ergänzung und Unterhaltung der Sammlungen für die Fachbereiche Physik, Chemie, Biologie, Informationstechnik	2 800 EUR
Zusammen	38 000 EUR

527 01 155 Reisekostenvergütungen und Entschädigungen für die Inanspruchnahme privater Fahrzeuge	26 500	26 500	—	24
---	--------	--------	---	----

Zu Titel 527 01:

Veranschlagt sind:

1. Reisekostenvergütungen	22 700 EUR
2. Entschädigungen für die Inanspruchnahme privater Fahrzeuge	3 800 EUR
Zusammen	26 500 EUR

531 01 155 Kosten für Veröffentlichungen	19 600	19 600	—	24
Einnahmen bei Titel 119 01 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.				

Zu Titel 531 01:

Veranschlagt sind Mittel für Ankauf, Druck und Versand von Verzeichnissen zur Lehrerfortbildung und zu AV-Medien.

531 05 155 Kosten staatspolitischer Öffentlichkeits- und Bildungsar- beit	50 500	50 500	—	101
Einnahmen bei Titel 281 03 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.				

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2011 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2009 TEUR

Zu Titel 531 05:

Veranschlagt sind:

1. Staatsbürgerliche Bildungsveranstaltungen in Form von mehrtägigen Seminaren, Vortragsreihen und Einzelreferaten, auch in Verbindung mit anderen Bildungsträgern und Organisationen, sowie Eigenveranstaltungen	30 100	EUR
2. Literatur und Informationsmaterial zur politischen Bildung als Arbeitsgrundlage für Seminare sowie zur Verteilung an Interessenten, eigene Veröffentlichungen, Bezug von Informationsmaterial, Büchern und Zeitungen, Anschaffung von AV-Medien zu aktuellen Problemen der politischen Bildung	20 400	EUR
Zusammen	50 500	EUR

533 01 155 Aufwendungen für Lehrgänge, Tagungen und Studienfahrten	104 000	106 000	-2 000	145
Einnahmen bei Titel 231 01 und 282 01 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.				

Zu Titel 533 01:

Veranschlagt sind Mittel für:

1. Tagungsgebühren, Unterkunft	27 500	EUR
2. Ausbildungsbeihilfen, Fahrtkosten, Zuschüsse für Tagungen und Materialkosten sowie Literatur zur Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen	25 100	EUR
3. Zuschüsse für Fortbildungsveranstaltungen für Lehrer außerhalb des Saarlandes	—	EUR
a) allgemeinbildender Bereich	2 000	EUR
b) beruflicher Bereich	2 000	EUR
4. Fortbildung von Lehrkräften zur Suchtprävention	4 500	EUR
5. Schulungsmaßnahmen von Lehrkräften aus dem beruflichen Bereich in Einrichtungen der Wirtschaft.	5 900	EUR
6. Aufwendungen für Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen sowie Betreuung von Gästen.	—	EUR
7. Fortbildungsveranstaltungen für pädagogische Mitarbeiter in Schulen, Jugend- und Erwachsenenbildungseinrichtungen und Mediendidaktik, Fotolehrgänge.	1 000	EUR
8. Abrufveranstaltungen zur Qualitätssicherungsoffensive.	5 000	EUR
9. Weiterbildungsmaßnahme: Aufbau eines Beratungssystems an Schulen.	15 000	EUR
10. Integration von Migranten im schulischen Bereich.	12 000	EUR
11. Sachmittel für KOSINUS-Projekt.	4 000	EUR
Zusammen	104 000	EUR

Weniger wegen Verlagerung von Mitteln nach Titel 538 01

537 61 155 Aufträge an Dritte im Rahmen des DV-Einsatzes	35 000	35 000	—	—
--	--------	--------	---	---

Zu Titel 537 61:

Veranschlagt sind Mittel aufgrund notwendiger Fremdvergabe von Leistungen im IT-Bereich.

538 01 155 Beratungsstelle "Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE)"	22 000	20 000	+2 000	—
Einnahmen bei Titel 282 01 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.				

Zu Titel 538 01:

Aufbauend auf dem abgelaufenen Projekt "Transfer 21" finden regelmäßige Netzwerktreffen statt. Daneben bietet die Beratungsstelle einen umfangreichen Materialpool und gestaltet pädagogische Tage im Bereich BNE.

Mehr wegen Verlagerung von Mitteln aus Titel 533 01

538 02 155 Kosten des EU-Aktionsprogramms zur Förderung der Fremdsprachenkenntnisse	—	—	—	—
Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 272 01 geleistet werden.				
538 03 183 Ausgaben für Museumspädagogik	1 800	1 800	—	2
546 21 155 Zur Verwendung von Spenden	—	—	—	5
Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 282 21 geleistet werden.				

Kapitel 06 09
Landesinstitut für Pädagogik und Medien

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
------------------	--------------------------------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)

633 01 155	Zuwendungen an Schulträger im Rahmen des Kosinus-Projektes Die Ausgaben sind übertragbar.	18 000	18 000	—	—
------------	--	--------	--------	---	---

Zu Titel 633 01:

Den teilnehmenden Schulen werden im Rahmen der Projektförderung Mittel zum Erwerb begleitender mathematischer Materialien und zur Durchführung interner Fortbildung zur Verfügung gestellt.

Ausgaben für Investitionen

812 02 155	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Maschinen.	9 900	9 900	—	9
------------	---	-------	-------	---	---

Zu Titel 812 02:

Veranschlagt sind Mittel für den Ankauf eines Back-Up-Systems zur Sicherung des Bildarchivs und der Online-Distribution.

812 61 155	Erwerb von Hard- und Software	—	—	—	—
------------	---	---	---	---	---

Gesamtausgaben Kapitel 06 09		3 023 700	1 972 600	+1 051 100	1 807
--	--	-----------	-----------	------------	-------

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

06 10

Gesamtschulen**E i n n a h m e n****Verwaltungseinnahmen**

119 11 119	Ablieferungen aus Nebenbeschäftigungen	—	—	—	—
119 69 119	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
Gesamteinnahmen Kapitel 06 10		—	—	—	—

A u s g a b e n**Personalausgaben**

Die Titel der Obergruppe 42 mit der Zählnummer 62 sind von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit der Personalausgaben ausgenommen.

422 01 119	Dienstbezüge der planmäßigen Beamten	35 800 000	35 740 000	+60 000	33 064
------------	--	------------	------------	---------	--------

Planstellen

2011	2010	
4	4	Bes.Gr. A 16 Rektoren/Rektorinnen einer Gesamtschule -als Leiter/Leiterinnen einer Gesamtschule mit voll ausgebauter Oberstufe mit mehr als 720 Schülern-
5	5	Oberstudiendirektoren/Oberstudiendirektorinnen
9	9	Stellen
3	3	Bes.Gr. A 15 Rektor/Rektorinnen
18	19	Studiendirektoren/Studiendirektorinnen
3	3	Realschulrektoren/Realschulrektorinnen
3	3	Konrektoren/Konrektorinnen an einer Gesamtschule -als die ständigen Vertreter/die ständigen Vertreterinnen des Leiters/der Leiterin einer Gesamtschule mit voll ausgebauter Oberstufe mit mehr als 540 bis zu 720 Schülern-
27	28	Stellen
2	2	Bes.Gr. A 14 Konrektoren/Konrektorinnen
4	4	Zweite Konrektoren/Zweite Konrektorinnen
16	6	Konrektoren/Konrektorinnen als Fachleiter für die Lehrämter des gehobenen Dienstes an Erweiterten Realschulen und Gesamtschulen
1	1	Konrektor als Landesfachberater für die Gesamtschulen
3	3	Konrektoren/Konrektorinnen als Landesfachbearater für die Erweiterten Realschulen
25	25	Förderschulrektor/Förderschulrektorin Realschulkonrektor/Realschulkonrektorin
51	41	Oberstudienräte/Oberstudienrätinnen Stellen
385	385	Bes.Gr. A 13 Studienräte/Studienrätinnen

Kapitel 06 10
Gesamtschulen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)		Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
		Bes.Gr. A 13				
	12	12 Gymnasiallehrer/Gymnasiallehrerin				
	13	13 Förderschullehrer/Förderschullehrerin				
	1	1 Rektoren/Rektorinnen				
	108	117 Realschullehrer/Realschullehrerinnen Konrektoren/Konrektorinnen				
	1	1 Hauptlehrer/Hauptlehrerin				
	135	144 Stellen				
		Bes.Gr. A 12				
	1	1 Konrektor/Konrektorin				
	207	208 Lehrer/Lehrerinnen				
	208	209 Stellen				
		Bes.Gr. A 11				
	8	8 Fachlehrer/Fachlehrerinnen				
	823	824 Planstellen				
	—	davon Dienstwohnungsinhaber				
		Gliederung nach Laufbahngruppen				
	472	463 Höherer Dienst				
	351	361 Gehobener Dienst				
	—	— Mittlerer Dienst				
	—	— Einfacher Dienst				
		Leerstellen				
	2011	2010				
	1	1 Bes.Gr. A 15 Rektor/Rektorin				
	3	3 Bes.Gr. A 13 Studienräte/Studienrätinnen				
	4	4 Leerstellen				

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz		mehr (+) weniger (-)	IST
		2011 EUR	2010 EUR		
Funkt.- Kennziffer				2011 EUR	2009 TEUR

Zu Titel 422 01:

Veranschlagt sind Dienstbezüge, Zulagen und Sonderzuwendungen.

A. Lehrkräfte an öffentlichen Schulen
Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Stellensoll 2010	Umsetzungen nach § 50 LHO		Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken		neue Stellen, Stellen- wegfall		Hebungen		Umwandlungen, Verlagerungen, Herabstufungen		Stellensoll 2011	mehr (+) weniger (-)
		+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3		4		5		6		7		8	9
A 16	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9	-
A 15	28	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	27	-1
A 14	41	-	-	-	-	10	1	-	-	-	-	50	+9
A 13	383	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	382	-1
A 13 g.D.	144	-	-	-	-	-	9	-	-	-	-	135	-9
A 12	209	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	208	-1
A 11	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	-
Zusammen	822	-	-	-	-	10	13	-	-	-	-	819	-3

B. Lehrkräfte an Schulen in privater Trägerschaft
Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Stellensoll 2010	Umsetzungen nach § 50 LHO		Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken		neue Stellen, Stellen- wegfall		Hebungen		Umwandlungen, Verlagerungen, Herabstufungen		Stellensoll 2011	mehr (+) weniger (-)
		+	-	+	-	+	-	+	-				
1	2	3		4		5		6		7		8	9
A 14	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	+1
A 13	2	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	3	+1
Zusammen	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	4	+2

Siehe auch Hinweis in den Erläuterungen zu Titel 422 01 in Kapitel 06 04.

Leerstellen

	Beurlaubung	Abordnung	Zuweisung	Elternzeit	Abge- ordnete	sonstige Leerstellen	Erläuterungen	2011	2010
Planmäßige Beamte									
A 15	-	-	1	-	-	-		1	1
A 13	2	-	-	-	-	1		3	3
Zusammen	2	-	1	-	-	1		4	4

422 62 119	Mehrarbeits- und Überstundenvergütungen für Beamtinnen/Beamte						1 000	2 000	-1 000	-
427 04 119	Vergütungen im Rahmen des Modellversuches "Selbstständige Schulen" "Ausgaben dürfen in Höhe der Einsparungen infolge der Nichtbesetzung von Stellen oder Stellenanteilen bei den Titeln 422 01 und 428 01 geleistet werden."						-	-	-	-
427 21 119	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige						6 000	8 000	-2 000	4

Zu Titel 427 21:

Aus diesem Titel können auch Entgelte für Honorarkräfte sowie für Teilzeitbeschäftigte und Lehrer mit Zeitverträgen gezahlt werden.

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

**Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für
Investitionen)**

671 02 119	Erstattung von Personalkosten an die Arbeiterwohlfahrt für Dienstleistungen an der Ganztags Gesamtschule Neunkirchen, sowie Zuschüsse zu Projekten in besonderen sozialen Brennpunkten Die Ausgaben sind übertragbar.	173 700	183 700	-10 000	162
------------	--	---------	---------	---------	-----

Zu Titel 671 02:

Veranschlagt sind Mittel für die Kostenerstattung von zwei Sozialarbeiterstellen an die Arbeiterwohlfahrt für Dienstleistungen an der Ganztags Gesamtschule Neunkirchen sowie ein Zuschuss an das Diakonische Werk an der Saar für das Projekt Schulsozialarbeit an der Gesamtschule Rastbachtal.

Gesamtausgaben Kapitel 06 10	42 731 900	42 459 700	+272 200	39 255
--	------------	------------	----------	--------

Kapitel 06 11
Berufliche Schulen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

06 11

Berufliche Schulen
E i n n a h m e n
Verwaltungseinnahmen

111 01 127	Gebühren, sonstige Entgelte	—	—	—	—
111 22 127	Einnahmen zur Durchführung der Hauswirtschafterprüfung und überbetrieblicher Maßnahmen sowie Einnahmen für den Ausbildungsbedarf der Fachangestellten sowie Meister für Bäderbetriebe Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 514 11.	7 700	7 700	—	17

Zu Titel 111 22:

Vgl. Titel 514 11.

119 11 127	Ablieferungen aus Nebenbeschäftigungen	—	—	—	—
119 69 127	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
132 01 127	Veräußerung von beweglichen Sachen	—	—	—	—

Übrige Einnahmen

272 01 127	Zuschüsse der EU-Aktionsprogramme Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 686 02.	—	—	—	—
------------	--	---	---	---	---

Zu Titel 272 01:

Vgl. Titel 538 02.

Gesamteinnahmen Kapitel 06 11	7 700	7 700	—	17
---	-------	-------	---	----

A u s g a b e n
Personalausgaben

- Die Titel der Obergruppe 42 mit der Zählnummer 62 sind von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit der Personalausgaben ausgenommen.
- Die Personalkosten der im Zuge des Trägerwechsels der Staatlichen Meisterschule und Staatlichen Fachschule für Technik zur Handwerkskammer des Saarlandes (HWK) abgeordneten Lehrkräfte werden vom Land übernommen. Beim Ausscheiden abgeordneter Lehrkräfte können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen die in Höhe der durch Stellenwegfälle erzielten Einsparungen zur Deckung von Mehrausgaben bei Kapitel 0803 Titel 686 02 herangezogen werden.

422 01 127	Dienstbezüge der planmäßigen Beamten	64 700 000	64 298 200	+401 800	60 392
------------	--	------------	------------	----------	--------

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Planstellen

2011	2010	
22	22	Bes.Gr. A 16 Oberstudiendirektoren/Oberstudiendirektorinnen
149	150	Bes.Gr. A 15 Studiendirektoren/Studiendirektorinnen
469	470	Bes.Gr. A 14 Oberstudienräte/Oberstudienrätinnen
652	608	Bes.Gr. A 13 Studienräte/Studienrätinnen
7	7	Bes.Gr. A 12 Lehrer/Lehrerin -an einer berufsbildenden Schule (kw)- Fachlehrer/Fachlehrerinnen
149	160	Bes.Gr. A 11 Technische Lehrer/Technische Lehrerinnen Fachlehrer/Fachlehrerinnen -für musisch-technische Fächer-
4	11	Bes.Gr. A 10 Technische Lehrer/Technische Lehrerinnen Fachlehrer/Fachlehrerinnen -für musisch-technische Fächer- Auf diesen Stellen können auch Lehramtsanwärter geführt werden.
1.452	1.428	Planstellen
—		davon Dienstwohnungsinhaber
Gliederung nach Laufbahngruppen		
1.292	1.250	Höherer Dienst
160	178	Gehobener Dienst
—	—	Mittlerer Dienst
—	—	Einfacher Dienst

Leerstellen

2011	2010	
2	2	Bes.Gr. A 14 Oberstudienräte/Oberstudienrätinnen
1	1	Bes.Gr. A 13 Studienräte/Studienrätinnen
		Bes.Gr. A 11
3	3	Leerstellen

Zu Titel 422 01:

Veranschlagt sind Dienstbezüge, Zulagen und Sonderzuwendungen.

Kapitel 06 11**Berufliche Schulen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz		mehr (+) weniger (-)	IST
		2011 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2009 TEUR

Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Stellensoll 2010	Umsetzungen nach § 50 LHO		Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken		neue Stellen, Stellen- wegfall		Hebungen		Umwandlungen, Verlagerungen, Herabstufungen		Stellensoll 2011	mehr (+) weniger (-)
		+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3		4		5		6		7		8	9
A 16	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22	-
A 15	150	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	149	-1
A 14	470	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	469	-1
A 13	608	-	-	-	-	45	1	-	-	-	-	652	+44
A 12	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	-
A 11	160	-	-	-	-	-	11	-	-	-	-	149	-11
A 10	11	-	-	-	-	-	7	-	-	-	-	4	-7
Zusammen	1428	-	-	-	-	45	21	-	-	-	-	1452	+24

Leerstellen

	Beurlaubung	Abordnung	Zuweisung	Elternzeit	Abge- ordnete	sonstige Leerstellen	Erläuterungen	2011	2010
Planmäßige Beamte									
A 14	-	1	-	-	1	-		2	2
A 13	-	1	-	-	-	-		1	1
Zusammen	-	2	-	-	1	-		3	3

Siehe auch Hinweis in den Erläuterungen zu Titel 422 01 Kapitel 06 04.

422 62	127	Mehrarbeits- und Überstundenvergütungen für Beamtinnen/Beamte		15 000	20 000	-5 000	—
427 01	127	Aufwendungen für Zeitangestellte Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 427 21		32 000	50 000	-18 000	9

Zu Titel 427 01:

Veranschlagt sind die Vergütungen nach Entgeltgruppe 11 TV-L für teilzeitbeschäftigte Lehrer mit befristeten Arbeitsverträgen im Rahmen des überbetrieblichen Sonderprogrammes zur Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit sowie Vergütung sonstiger befristeter Teilzeitbeschäftigungen.

427 21	127	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige Siehe Deckungsvermerk bei Titel 427 01.		217 000	227 000	-10 000	200
--------	-----	--	--	---------	---------	---------	-----

Zu Titel 427 21:

Veranschlagt sind die Kosten für Unterricht in berufsübergreifenden sowie berufsbezogenen (Fachtheorie und Fachpraxis) Fächern der beruflichen Teilzeit- und Vollzeitschulen einschl. Arbeitgeberanteile.

Aus diesem Titel können auch Entgelte für Honorarkräfte gezahlt werden.

428 01	127	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer		14 200 000	13 965 400	+234 600	13 630
--------	-----	---	--	------------	------------	----------	--------

Zu Titel 428 01:

Veranschlagt sind Entgelte, Sonderzuwendungen und Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung, auch für solche Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die auf Beamtenstellen geführt werden (vgl. § 4 Abs. 5 HG).

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz		mehr (+) weniger (-)	IST
		2011 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2009 TEUR

Stellen für Arbeitnehmerinnen / Arbeitnehmer

Bezeichnung	Stellensoll 2010	Umsetzungen nach § 50 LHO		Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken		neue Stellen, Stellen- wegfall		Hebungen		Umwandlungen, Verlagerungen, Herabstufungen		Stellensoll 2011	mehr (+) weniger (-)
		+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3		4		5		6		7		8	9
E 12	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-
E 11	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
E 10	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
E 9	40	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40	-
E 8	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Zusammen	50	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50	-

428 62 127 Mehrarbeits- und Überstundenentgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. — — — —

453 01 127 Trennungsgeld, Fahrkostenzuschüsse und Umzugskostenvergütungen 1 000 1 000 — —

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01 127 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände 2 500 3 000 -500 2

Zu Titel 511 01:

Veranschlagt sind Mittel für Kranzspenden und Nachrufe.

514 11 127 Aufwendungen für die Durchführung der Hauswirtschaftlerprüfung und überbetrieblicher Maßnahmen sowie Aufwendungen für Fachangestellte und Meister für Bäderbetriebe 11 000 10 000 +1 000 14
 1. Mehrausgaben können bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 111 22 geleistet werden.
 2. Die Ausgaben sind übertragbar.

Zu Titel 514 11:

Veranschlagt sind:

1. Bereich Hauswirtschaft	9 000 EUR
2. Bereich Bäderbetriebe.	2 000 EUR
Zusammen	11 000 EUR

Das Ministerium ist "Zuständige Stelle für die Berufsbildung in der Hauswirtschaft" und für die Aus- und Fortbildung im Bereich Bäderbetriebe nach der Zuständigkeitsverordnung vom 05.02.1991 (Amtsblatt S. 214) i.V.m. § 72 des Berufsbildungsgesetzes (BBiG).

Veranschlagt sind Verbrauchsmittel und sonstige Aufwendungen für die Durchführung der Prüfungen in den Ausbildungsberufen Hauswirtschaftshelfer/in und Hauswirtschaftler/in sowie der Meisterprüfung in der Hauswirtschaft. Ebenso sind Aufwendungen für die Durchführung der Prüfungen in den Ausbildungsberufen Fachangestellte sowie Meister für Bäderbetriebe einschließlich der Honorare, Fahrtkosten und Aufwandsentschädigungen für die Mitglieder der Prüfungsausschüsse, für die Durchführung von überbetrieblicher Maßnahmen, der Schulung von Prüfungsausschussmitgliedern und Ausbilder/innen und der Öffentlichkeitsarbeit veranschlagt.

Veranschlagt sind auch Mittel für Prüfungshonorare und Entschädigungen bei Prüfungen der beruflichen Bildung gem. Erlass vom 06.01.2010.

Mehr wegen Verlagerung von Mitteln aus Kapitel 0602 Titel 547 05.

527 01 127 Reisekostenvergütungen und Entschädigungen für die Inanspruchnahme privater Fahrzeuge 27 000 27 000 — 31

Kapitel 06 11
Berufliche Schulen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Zu Titel 527 01:

Veranschlagt sind:

1. Reisekostenvergütungen	27 000 EUR
2. Entschädigung für die Inanspruchnahme privater Fahrzeuge	— EUR
Zusammen	27 000 EUR

538 02 127	Kosten des EU-Aktionsprogrammes	—	—	—	—
	1. Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Lasten des Titels 686 02.				
	2. Die Ausgaben sind übertragbar.				

Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)

681 23 127	Zuschuss zu sonderpädagogischen Fördermaßnahmen	1 000	1 000	—	—
------------	---	-------	-------	---	---

Zu Titel 681 23:

Veranschlagt sind Zuschüsse zur Veranstaltung sonderpädagogischer Fördermaßnahmen im Rahmen des Lehrplanes im Berufsvorbereitungsjahr und in der Berufsausbildung für behinderte und benachteiligte Jugendliche.

681 24 127	Zuschüsse zu den Unterkunfts- und Verpflegungskosten für Schüler/innen aus Splitterberufen	60 000	65 000	-5 000	39
------------	--	--------	--------	--------	----

Zu Titel 681 24:

Das Land gewährt Zuschüsse zu Unterkunfts- und Verpflegungskosten an Berufsschüler/innen bei Blockunterricht außerhalb des Saarlandes gemäß den Richtlinien vom 01.08.1988 (GMBI-Saar S. 213).

681 25 127	Zuschüsse zur Aus- und Fortbildung im Rahmen des deutsch-französischen Abkommens	10 500	10 500	—	4
------------	--	--------	--------	---	---

Zu Titel 681 25:

Veranschlagt sind Zuschüsse für die Durchführung von zwei Austauschmaßnahmen von Jugendlichen und Erwachsenen in beruflicher Erstausbildung und Fortbildung entsprechend dem Abkommen zwischen der Regierung der Bundesrepublik und der Französischen Republik über die Durchführung eines Austausches von Jugendlichen und Erwachsenen in der beruflichen Erstausbildung und Fortbildung vom 5. Februar 1980, sowie zur Weiterführung eines grenzüberschreitenden Projektes mit Frankreich im Bereich der Ausbildung von Erzieherinnen und Erziehern, sowie zur Durchführung des grenzüberschreitenden Projektes Euro-Plus mit Frankreich im Bereich der Fachoberschulen.

686 02 127	Zuschüsse im Rahmen des EU-Projektes.	—	—	—	—
	1. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 272 01 geleistet werden.				
	2. Siehe Deckungsvermerk bei Titel 538 02.				

Gesamtausgaben Kapitel 06 11	79 277 000	78 678 100	+598 900	74 320
--	------------	------------	----------	--------

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

06 13

Fachschulen

Gemäß § 63 Abs. 3 i.V.m. Abs. 5 LHO wird zugelassen, dass das Land der Handwerkskammer des Saarlandes für Zwecke der Meisterausbildung und Fachschule für Technik in Vollzeitform Ausstattungsgegenstände, Geräte und Maschinen der Staatl. Meisterschule/Staatl. Fachschule für Technik unentgeltlich zur Nutzung überlässt.

E i n n a h m e n

Verwaltungseinnahmen

111 13 127	Unterrichtsgebühren	—	—	—	2
------------	---------------------------	---	---	---	---

Zu Titel 111 13:

Veranschlagt waren bis 2007 die Unterrichtsgebühren der Staatlichen Meisterschule und der Staatlichen Fachschule für Technik in Saarbrücken entsprechend § 1 Abs. 1 Nr. 2 des Gesetzes über die Erhebung von Verwaltungs- und Benutzungsgebühren im Saarland (SaarlGebG) vom 24. Juni 1964 (Amtsblatt S. 629), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.11.2000 (Amtsblatt 2001 S.322) in Verbindung mit Nr. 647 des Allgemeinen Gebührenverzeichnisses (Verordnung über den Erlass eines Allgemeinen Gebührenverzeichnisses vom 14. Juli 1964 - Amtsblatt S. 633 - in der jeweils geltenden Fassung).

119 05 127	Stundungs- und Verzugszinsen, Säumniszuschläge ...	—	—	—	—
132 01 127	Veräußerung von beweglichen Sachen	—	—	—	—
Gesamtausgaben Kapitel 06 13		<hr/>			
Gesamteinnahmen Kapitel 06 13		—	—	—	2

Kapitel 06 15
Staatliche Studienseminare

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
------------------	--------------------------------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

06 15 Staatliche Studienseminare
E i n n a h m e n
Verwaltungseinnahmen

119 11 154	Ablieferungen aus Nebenbeschäftigungen	—	—	—	—
119 69 154	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
Gesamteinnahmen Kapitel 06 15		—	—	—	—

A u s g a b e n
Personalausgaben

Die Titel der Obergruppe 42 mit der Zählnummer 62 sind von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit der Personalausgaben ausgenommen.

422 01 154	Dienstbezüge der planmäßigen Beamten	782 500	716 400	+66 100	656
------------	--	---------	---------	---------	-----

Planstellen

2011	2010	
2	2	Bes.Gr. A 16 Oberstudiendirektor/Oberstudiendirektorin -als Leiter/Leiterin eines Studienseminars für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen- Oberstudiendirektor/Oberstudiendirektorin - als Leiter/Leiterin des Landesseminars für das Lehramt an beruflichen Schulen -
3	3	Bes.Gr. A 15 Studiendirektoren/Studiendirektorinnen
1	1	Rektor/Rektorin - als Leiter /Leiterin eines Studienseminars für das Lehramt der Primarstufe sowie für das Lehramt an Hauptschulen und Gesamtschulen
1	1	Realschulrektor/Realschulrektorin -als Leiter/Leiterin des Staatlichen Studienseminars für das Lehramt an Realschulen und Gesamtschulen-
5	5	Stellen
1	1	Bes.Gr. A 14 Rektor/Rektorin -als Leiter/Leiterin eines Studienseminars für das Lehramt der Primarstufe sowie für das Lehramt an Hauptschulen und Gesamtschulen- Realschulkonrektor/Realschulkonrektorin -als der stellvertretende Leiter/die stellvertretende Leiterin des Staatlichen Studienseminars für das Lehramt an Realschulen und Gesamtschulen-
1	1	Förderschulkonrektor als stellvertretender Leiter des Staatlichen Studienseminars für das Lehramt für die Primarstufe und für die Sekundarstufe I (Bereich Förderschulen und Integration)
2	2	Konrektor/Konrektorin -als stellvertretender Leiter/ stellvertretende Leiterin für das Lehramt für die Primarstufe und für die Sekundarstufe I (Klassenstufe 5-9) sowie für das Lehramt an Hauptschulen und Gesamtschulen
4	4	Stellen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz		mehr (+) weniger (-)	IST
		2011 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
	Bes.Gr. A 13 Konrektor/Konrektorin - als stellvertretender Leiter/stellvertretende Leiterin des Staatlichen Studienseminars für das Lehramt für die Primarstufe und für die Sekundarstufe I (Klassenstufen 5 bis 9) sowie für das Lehramt an Hauptschulen und Gesamtschulen -				
	11 11 Planstellen				
	davon Dienstwohnungsinhaber				
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	11 11 Höherer Dienst				
	— — Gehobener Dienst				
	— — Mittlerer Dienst				
	— — Einfacher Dienst				

Zu Titel 422 01:

Veranschlagt sind Dienstbezüge, Zulagen und Sonderzuwendungen.

Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Stellensoll 2010	Umsetzungen nach § 50 LHO		Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken		neue Stellen, Stellen- wegfall		Hebungen		Umwandlungen, Verlagerungen, Herabstufungen		Stellensoll 2011	mehr (+) weniger (-)
		+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3		4		5		6		7		8	9
A 16	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
A 15	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-
A 14	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-
A 13 g.D.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11	-

422 03 129	Anwärterbezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen/ Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	10 640 000	10 350 900	+289 100	9 801
------------	---	------------	------------	----------	-------

Zu Titel 422 03:

Veranschlagt sind Bezüge für Referendare und Anwärter.

Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Eingangsam	Dienstbezeichnung	2011	2010
Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst			
A 13 hD	Studienreferendare für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen	216	216
A 13 hD	Studienreferendare für das Lehramt an beruflichen Schulen	135	135
A 13 gD	Anwärter für das Lehramt an Realschulen und Gesamtschulen	96	96
A 13 g.D.	Anwärter für das Lehramt für Sonderpädagogik	50	20
A 12	Anwärter für das Lehramt der Primarstufe sowie für das Lehramt an Hauptschulen und Gesamtschulen	189	207
Zusammen		686	674

Kapitel 06 15
Staatliche Studienseminare

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz		mehr (+) weniger (-)	IST
		2011 EUR	2010 EUR		

Veränderungen bei den Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes. Gr.	Stellensoll 2010	Umsetzungen nach § 50 LHO		Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken		neue Stellen, Stellen- wegfall		Hebungen		Umwandlungen, Verlagerungen, Herabstufungen		Stellensoll 2011	mehr (+) weniger (-)
		+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3	4	5	6	7	8	9					
A 13 h.D.	351	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	351	-
A 13 g.D.	116	-	-	-	-	30	-	-	-	-	-	146	+30
A 12	207	-	-	-	-	18	-	-	-	-	-	189	-18
Zusammen	674	-	-	-	-	30	18	-	-	-	-	686	+12

422 62 154	Mehrarbeits- und Überstundenvergütungen für Beamtinnen/Beamte												
427 21 154	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige							3 000		5 000		-2 000	

Zu Titel 427 21:

Aus diesem Titel können auch Entgelte für Honorarkräfte gezahlt werden.

428 01 154	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer							160 000		152 500		+7 500	144
------------	---	--	--	--	--	--	--	---------	--	---------	--	--------	-----

Zu Titel 428 01:

Veranschlagt sind Entgelte, Sonderzuwendungen und Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung.

Stellen für Arbeitnehmerinnen / Arbeitnehmer

Bezeichnung	Stellensoll 2010	Umsetzungen nach § 50 LHO		Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken		neue Stellen, Stellen- wegfall		Hebungen		Umwandlungen, Verlagerungen, Herabstufungen		Stellensoll 2011	mehr (+) weniger (-)
		+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3	4	5	6	7	8	9					
E 6	4	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	5	+1
Zusammen	4	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	5	+1

428 62 154	Mehrarbeits- und Überstundenentgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer												
------------	---	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01 154	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände							40 000		45 000		-5 000	30
------------	---	--	--	--	--	--	--	--------	--	--------	--	--------	----

Zu Titel 511 01:

Veranschlagt sind:

1. Geschäftsbedarf	6 000 EUR
2. Bücher und Zeitschriften	7 500 EUR
3. Post- und Fernmeldegebühren	8 400 EUR
4. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Maschinen	18 100 EUR
Zusammen	40 000 EUR

511 61 154	Verbrauchsmaterial für DV-Anlagen und Geräte, Kosten der Datenfernübertragung, Hardwarebeschaffung (einschl. Instandhaltung), Standardsoftware (einschl. Pflege)							800		1 000		-200	
------------	--	--	--	--	--	--	--	-----	--	-------	--	------	--

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
Zu Titel 511 61:					
Veranschlagt sind:					
	1. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände				500 EUR
	2. Unterhaltung und Instandsetzung				300 EUR
	Zusammen				800 EUR
514 01 154	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. ...	200	200	—	—
Zu Titel 514 01:					
Veranschlagt sind Mittel zur Anschaffung und Ergänzung der Verbandsstoffe für Erste-Hilfe-Leistungen.					
518 02 154	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge.....	5 000	6 000	-1 000	4
Zu Titel 518 02:					
Veranschlagt sind die Mieten für die Telefonanlagen der Staatlichen Studienseminare in Püttlingen sowie die Leasingraten von Kopiergeräten.					
525 02 154	Lehrer- und Schülerbüchereien.....	—	—	—	7
Zu Titel 525 02:					
Verlagerung der Mittel zu Titel 525 03.					
525 03 154	Lehr- und Lernmittel	19 000	22 000	-3 000	6
Zu Titel 525 03:					
Veranschlagt sind Lernmittel und Lehrhilfsmittel einschließlich Verbrauch und Unterhaltung sowie Mittel für die Lehrbücherei.					
527 01 154	Reisekostenvergütungen und Entschädigungen für die Inanspruchnahme privater Fahrzeuge	60 000	60 000	—	60
Zu Titel 527 01:					
Veranschlagt sind:					
	1. Reisekostenvergütungen				2 000 EUR
	2. Entschädigungen für die Inanspruchnahme privater Fahrzeuge				58 000 EUR
	Zusammen				60 000 EUR
Mehr aufgrund Einführung eines Vorbereitungsdienstes für das Lehramt an Förderschulen sowie Erhöhung der Erstattungen für die Inanspruchnahme privater Fahrzeuge durch das Reisekostengesetz.					
533 01 154	Aufwendungen für Lehrgänge und Tagungen.....	50 000	55 000	-5 000	47
Zu Titel 533 01:					
Veranschlagt sind Fahrtkosten der Referendare/innen sowie Lehramtsanwärter/innen.					
Ausgaben für Investitionen					
812 02 154	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Maschinen.....	—	—	—	—
Gesamtausgaben Kapitel 06 15		11 760 500	11 414 000	+346 500	10 755

Kapitel 06 16
Erweiterte Realschulen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
------------------	--------------------------------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

06 16

Erweiterte Realschulen
E i n n a h m e n
Verwaltungseinnahmen

112 01 115	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	—	—	—	—
119 11 115	Ablieferungen aus Nebenbeschäftigungen	—	—	—	—
119 69 115	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
Gesamteinnahmen Kapitel 06 16		—	—	—	—

A u s g a b e n
Personalausgaben

Die Titel der Obergruppe 42 mit der Zählnummer 62 sind von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit der Personalausgaben ausgenommen.

422 01 115	Dienstbezüge der planmäßigen Beamten	59 245 000	61 050 000	-1 805 000	62 621
------------	--	------------	------------	------------	--------

Planstellen

2011	2010	
1	1	Bes.Gr. A 15 Studiendirektor/Studiendirektorin
42	42	Realschulrektoren/Realschulrektorinnen -einer Realschule mit mehr als 360 Schülern- davon 10 Stellen ku
43	43	Stellen
14	14	Bes.Gr. A 14 Zweiter Realschulkonrektor/zweite Realschulkonrektorin -einer Realschule mit mehr als 540 Schülern- davon 6 Stellen ku
8	8	Rektoren/Rektorinnen -einer Grundschule, Hauptschule oder Grund- und Hauptschule mit mehr als 360 Schülern-
30	13	Realschulrektoren/Realschulrektorinnen -einer Realschule mit mehr als 180 Schülern bis zu 360 Schülern- davon 2 Stellen ku
6	6	Konrektoren/Konrektorinnen als Fachleiter für die Lehrämter des gehobenen Dienstes an Erweiterten Realschulen und Gesamtschulen
39	39	Realschulrektoren/Realschulrektorinnen -einer Realschule mit bis zu 180 Schülern- Realschulkonrektor/Realschulkonrektorin -als der ständige Vertreter/die ständige Vertreterin des Leiters/der Leiterin einer Realschule mit mehr als 360 Schülern- davon 7 Stellen ku
11	11	Realschulkonrektoren/Realschulkonrektorinnen -als ständige Vertreter/Vertreterinnen des Leiters/der Leiterin einer Realschule mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern- davon 2 Stellen ku
108	91	Stellen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
6 1	Bes.Gr. A 13 Gymnasiallehrer/Gymnasiallehrerin Rektoren/Rektorinnen -einer Grundschule, Hauptschule oder Grund-und Hauptschule mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern- davon 1 Stelle ku				
911	914 Realschullehrer/Realschullehrerinnen Konrektoren/Konrektorinnen -als ständige Vertreter/ständige Vertreterinnen des Leiters/der Leiterin einer Grundschule, Hauptschule oder Grund- und Hauptschule mit mehr als 360 Schülern- 15 Stellen kw zum 01.08.2012 18 Stellen kw zum 01.08.2013				
918	921 Stellen				
318 1	Bes.Gr. A 12 Lehrer/Lehrerinnen -an allgemeinbildenden Schulen- Konrektoren/Konrektorinnen -als die ständigen Vertreter/Vertreterinnen des Leiters/der Leiterin einer Grund- und Hauptschule mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern- davon 1 Stelle ku				
319	385 Stellen				
1	1 Bes.Gr. A 11 Fachlehrer/Fachlehrerinnen				
1.389	1.441 Planstellen				
—	davon Dienstwohnungsinhaber				
Gliederung nach Laufbahngruppen					
151	134 Höherer Dienst				
1.238	1.307 Gehobener Dienst				
—	— Mittlerer Dienst				
—	— Einfacher Dienst				
Leerstellen					
2011	2010				
1	1 Bes.Gr. A 15 Realschulrektor/Realschulrektorin				
1	1 Bes.Gr. A 13 Realschullehrer/Realschullehrerin				
2	2 Bes.Gr. A 12 Lehrer/Lehrerinnen				
4	4 Leerstellen				

Kapitel 06 16**Erweiterte Realschulen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz		mehr (+) weniger (-)	IST
		2011 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2009 TEUR

Zu Titel 422 01:

Veranschlagt sind Dienstbezüge, Zulagen und Sonderzuwendungen.

A. Lehrkräfte an öffentlichen Schulen**Veränderungen bei den Planstellen**

Bes. Gr.	Stellensoll 2010	Umsetzungen nach § 50 LHO		Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken		neue Stellen, Stellen- wegfall		Hebungen		Umwandlungen, Verlagerungen, Herabstufungen		Stellensoll 2011	mehr (+) weniger (-)
		+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3	4	5	6	7	8	9					
A 15	42	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42	-
A 14	90	-	-	-	-	17	-	-	-	-	-	107	+17
A 13 g.D.	904	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	901	-3
A 12	382	-	-	-	-	-	66	-	-	-	-	316	-66
A 11	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Zusammen	1419	-	-	-	-	17	69	-	-	-	-	1367	-52

B. Lehrkräfte an Schulen in privater Trägerschaft**Veränderungen bei den Planstellen**

Bes. Gr.	Stellensoll 2010	Umsetzungen nach § 50 LHO		Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken		neue Stellen, Stellen- wegfall		Hebungen		Umwandlungen, Verlagerungen, Herabstufungen		Stellensoll 2011	mehr (+) weniger (-)
		+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3	4	5	6	7	8	9					
A 15	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
A 14	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
A 13 g.D.	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17	-
A 12	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-
Zusammen	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22	-

Leerstellen

	Beurlaubung	Abordnung	Zuweisung	Elternzeit	Abge- ordnete	sonstige Leerstellen	Erläuterungen	2011	2010
Planmäßige Beamte									
A 15	-	-	-	-	1	-		1	1
A 13 gD	1	-	-	-	-	-		1	1
A 12	2	-	-	-	-	-		2	2
Zusammen	3	-	-	-	1	-		4	4

422 62 115	Mehrarbeits- und Überstundenvergütungen für Beamtinnen/Beamte	3 500	5 000	-1 500	3
427 04 115	Vergütungen im Rahmen des Modellversuches "Selbständige Schulen" "Ausgaben dürfen in Höhe der Einsparungen infolge der Nichtbesetzung von Stellen oder Stellenanteilen bei den Titeln 422 01 und 428 01 geleistet werden."	-	-	-	-
427 21 115	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	53 000	72 000	-19 000	41

Zu Titel 427 21:

Aus dem Titel können auch Vergütungen für Teilzeitbeschäftigte bezahlt werden.

Kapitel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz	Ansatz	mehr (+)	IST
Titel		2011	2010	weniger (-)	2009
Funkt.-		EUR	EUR	EUR	TEUR
Kennziffer					

428 01 115	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	13 500 000	13 200 000	+300 000	12 085
------------	---	------------	------------	----------	--------

Zu Titel 428 01:

Die aus diesem Titel gezahlten Tarifbeschäftigten werden auf Planstellen des Titels 422 01 geführt.
Veranschlagt sind Entgelte, Sonderzuwendungen und Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung.

428 62 115	Mehrarbeits- und Überstundenentgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	—	—	—	—
------------	---	---	---	---	---

453 01 115	Trennungsgeld, Fahrkostenzuschüsse und Umzugskostenvergütungen	1 000	1 000	—	—
------------	--	-------	-------	---	---

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01 115	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1 500	3 000	-1 500	1
------------	---	-------	-------	--------	---

Zu Titel 511 01:

Veranschlagt sind Mittel für Kranzspenden und Nachrufe.

527 01 115	Reisekostenvergütungen und Entschädigungen für die Inanspruchnahme privater Fahrzeuge	40 000	40 000	—	37
------------	---	--------	--------	---	----

Zu Titel 527 01:

Veranschlagt sind:

1. Reisekostenvergütungen	40 000 EUR
2. Entschädigungen für die Inanspruchnahme privater Fahrzeuge	— EUR
Zusammen	40 000 EUR

Gesamtausgaben Kapitel 06 16	72 844 000	74 371 000	-1 527 000	74 788
--	------------	------------	------------	--------

Kapitel 06 17
Kirchliche Angelegenheiten

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

06 17 Kirchliche Angelegenheiten
E i n n a h m e n
Verwaltungseinnahmen

119 31 199	Rückzahlung überzahlter Beträge	—	—	—	—
	Gesamteinnahmen Kapitel 06 17	—	—	—	—

A u s g a b e n
**Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für
Investitionen)**

684 31 199	Besoldungen und Zuschüsse an die evangelischen Kirchen. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 684 33, 684 34, 684 35, 684 36, 684 37, 684 38.	66 900	65 900	+1 000	65
------------	--	--------	--------	--------	----

Zu Titel 684 31:

Veranschlagt sind:

1.	Staatsgehälter der Pfarrer aufgrund älterer Gesetzgebung auf linksrheinischem Gebiet				32 700 EUR
2.	Dotationszuschuß für einen Hilfsgeistlichen im ehemaligen pfälzischen Teil des Saarlandes				2 100 EUR
3.	Dotationszuschüsse, deren Zahlung auf Rechtspflicht beruht.				1 000 EUR
4.	Zuschuß zum Gehalt des evangelischen Jugendpfarrers.				31 100 EUR
	Zusammen				66 900 EUR

684 33 199	Bedürfniszuschüsse an Gemeinden der Selbständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche für die Besoldung ihrer Geistlichen. Siehe Deckungsvermerk bei Titel 684 31.	100 000	101 200	-1 200	98
------------	---	---------	---------	--------	----

684 34 199	Besoldung und Zuschüsse an die katholische Kirche . . . Siehe Deckungsvermerk bei Titel 684 31.	120 000	121 500	-1 500	121
------------	--	---------	---------	--------	-----

Zu Titel 684 34:

Veranschlagt sind:

1.	Staatsgehälter der Pfarrer aufgrund älterer Gesetzgebung auf linksrheinischem Gebiet				63 700 EUR
2.	Dotationszuschüsse an Hilfsgeistliche im ehemaligen pfälzischen Teil des Saarlandes				5 700 EUR
3.	Zuschuß zum Gehalt des Hilfsgeistlichen zur kirchlichen Versorgung der Kirchengemeinde Biringen-Oberesch.				1 300 EUR
4.	Emeritenversorgung der Geistlichen im ehemaligen pfälzischen Teil des Saarlandes				18 200 EUR
5.	Zuschuß zum Gehalt des Caritaspfarrers.				31 100 EUR
	Zusammen				120 000 EUR

684 35 199	Bedürfniszuschüsse zur Pfarrbesoldung und zur Versorgung der Ruhestandspfarrer der katholischen Kirche . . . Siehe Deckungsvermerk bei Titel 684 31.	—	—	—	—
------------	--	---	---	---	---

684 36 199	Dotationen zum Unterhalt des Bischöflichen Stuhles in Trier. Siehe Deckungsvermerk bei Titel 684 31.	425 000	422 600	+2 400	418
------------	--	---------	---------	--------	-----

Kapitel 06 17
Kirchliche Angelegenheiten

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Zu Titel 684 36:

Veranschlagt sind:

1. Sachdotaton	40 800 EUR
2. Personaldotation	384 200 EUR
Zusammen	425 000 EUR

684 37 199	Bedürfniszuschüsse zur Pfarrbesoldung und zur Versorgung der Ruhestandspfarrer und Hinterbliebenen der alt-katholischen Kirche	62 000	62 500	-500	55
	Siehe Deckungsvermerk bei Titel 684 31.				

684 38 199	Zuschüsse an die Synagogengemeinde in Saarbrücken	420 000	420 800	-800	403
	Siehe Deckungsvermerk bei Titel 684 31.				

Zu Titel 684 38:

Veranschlagt sind Mittel aufgrund des zwischen dem Saarland und der Synagogengemeinde Saar - Körperschaft des öffentlichen Rechts - abgeschlossenen Vertrages.

Gesamtausgaben Kapitel 06 17	1 193 900	1 194 500	-600	1 160
------------------------------------	-----------	-----------	------	-------

Kapitel 06 25
Weiterbildung und Qualifizierung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
------------------	--------------------------------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

06 25 **Weiterbildung und Qualifizierung**
E i n n a h m e n
Verwaltungseinnahmen

119 31 152	Rückzahlung überzahlter Beträge	—	—	—	—
119 69 152	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—

Übrige Einnahmen

231 01 152	Zuwendungen des Bundes und der EU zu den Kosten für Modellversuche in der Weiterbildung	—	—	—	—
	1. Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 684 17.				
	2. Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 684 66.				

Zu Titel 231 01:

Vergleiche Titel 684 17 und 684 66.

Titelgruppen

Titelgruppe 71
Zuwendungen Dritter zur Weiterbildung
Siehe Verstärkungsvermerk bei Titelgruppe 81.

Zu Titelgruppe 71:

Vereinnahmt werden die zweckgebundenen Zuweisungen zur Abwicklung von Modellprojekten der Weiterbildung; vgl. Titelgruppe 81.

231 71 152	Zuweisungen des Bundes	—	—	—	730
272 71 152	Zuweisung der EU	—	—	—	—
	Summe Titelgruppe 71	—	—	—	730
	Gesamteinnahmen Kapitel 06 25	—	—	—	730

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

A u s g a b e n

Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)

633 01 152	Zuweisungen an anerkannte Einrichtungen der Weiterbildung in kommunaler Trägerschaft 1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 684 15, 684 16, 684 17. 2. Abweichend von § 35 Abs. 1 LHO können in den Vorjahren zuviel verausgabte Beträge durch Absetzung von den Ausgaben vereinbart werden.	1 398 000	1 398 000	—	1 243
------------	---	-----------	-----------	---	-------

Zu Titel 633 01:

Veranschlagt sind Zuwendungen zu den Personalkosten (einschl. Lehramtsbewerber/innen) nach § 12 SWFG sowie zu den Sachkosten nach § 11 SWFG.

671 01 152	Erstattung von Ausgaben des Landesausschusses für Weiterbildung	900	1 000	-100	1
------------	---	-----	-------	------	---

684 15 152	Zuwendungen an sonstige anerkannte Einrichtungen der Weiterbildung 1. Siehe Deckungsvermerk bei Titel 633 01. 2. Siehe Deckungsvermerk bei Titel 684 63. 3. Abweichend von § 35 Abs. 1 LHO können in den Vorjahren zuviel verausgabte Beträge durch Absetzung von den Ausgaben vereinbart werden.	1 084 000	1 084 000	—	1 090
------------	--	-----------	-----------	---	-------

Zu Titel 684 15:

Veranschlagt sind Zuwendungen zu den Personalkosten gemäß § 12 SWFG sowie den Sachkosten gemäß § 11 SWFG.

684 16 152	Zuwendungen an anerkannte Landesorganisationen der Weiterbildung 1. Siehe Deckungsvermerk bei Titel 633 01. 2. Abweichend von § 35 Abs. 1 LHO können in den Vorjahren zuviel verausgabte Beträge durch Absetzung von den Ausgaben vereinbart werden.	481 000	467 000	+14 000	486
------------	--	---------	---------	---------	-----

Zu Titel 684 16:

Veranschlagt sind Zuwendungen zu den Personalkosten der pädagogischen Kräfte, der Verwaltungskräfte, des Landesausschusses sowie zu den Sachkosten und allgemeinen Kosten.

684 17 152	Zuwendungen an Einrichtungen der Weiterbildung 1. Siehe Deckungsvermerk bei Titel 633 01. 2. Abweichend von § 35 Abs. 1 LHO können in den Vorjahren zuviel verausgabte Beträge durch Absetzung von den Ausgaben vereinbart werden. 3. Ist-Einnahmen bei Titel 231 01 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	130 000	130 000	—	145
------------	--	---------	---------	---	-----

Zu Titel 684 17:

Veranschlagt sind Zuwendungen an Senioren-Akademien und an Einrichtungen der Weiterbildung für Deutsch-Kurse für Ausländer sowie Veranstaltungen zur Stärkung der Elternkompetenz (Elternschule).

684 63 152	Zuwendungen an anerkannte Heimvolkshochschulen und Heimbildungsstätten (§§ 11 u. 12 SWFG) Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 684 15	—	—	—	—
------------	--	---	---	---	---

Kapitel 06 25 Weiterbildung und Qualifizierung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

684 64 152	Zuwendungen an Landesorganisationen für die Fortbildung pädagogischer Mitarbeiter/-innen Die Ausgaben sind übertragbar.	10 200	10 200	—	10
------------	--	--------	--------	---	----

Zu Titel 684 64:

Laut § 16 SWFG stellt das Land mindestens 5 v.H. des Haushaltsansatzes gemäß § 11 SWFG für die Fortbildung haupt- und nebenberuflicher pädagogischer Mitarbeiter/-innen zur Verfügung.

684 65 152	Zuwendungen an anerkannte Einrichtungen der Weiterbildung zur Durchführung von Vorbereitungskursen auf schulische Abschlüsse (§ 11 SWFG) Die Ausgaben sind übertragbar.	90 000	90 000	—	90
------------	--	--------	--------	---	----

Zu Titel 684 65:

Veranschlagt sind Mittel für Vorbereitungskurse zum Haupt- und Realschulabschluss sowie zur Alphabetisierung.

684 66 152	Zuwendungen zu den Kosten für Modellversuche in der Weiterbildung und deren wissenschaftliche Begleitung Ist-Einnahmen bei Titel 231 01 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	30 000	40 000	-10 000	25
------------	---	--------	--------	---------	----

Zu Titel 684 66:

Vorgesehen ist die Abwicklung der Bund-Länder-Projekte:

"Selbstlernzentrum" (2007-2012),
"SaarLernNetz" (2007-2012),
"Lernort Ich" (bis 2012)
"Alphabetisierung und Bildung" (bis 2012)

Die Anteile des Bundes werden bei Titel 231 01 vereinnahmt.

685 03 152	Zuschuss an die Europäische Akademie Otzenhausen (EAO)	339 000	339 000	—	330
------------	--	---------	---------	---	-----

Zu Titel 685 03:

Veranschlagt sind Zuwendungen zu den Personalkosten der pädagogischen Kräfte, der Verwaltungskräfte sowie zu den Sachkosten.

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Titelgruppen

Titelgruppe 81

Modellprojekte der Weiterbildung

1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar.
2. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Titelgruppe 71 geleistet werden.

511 81 152	Geschäftsbedarf, Geräte und Ausstattungen	—	—	—	—
527 81 152	Reisekostenvergütungen.	—	—	—	1
531 81 152	Ausgaben für Veröffentlichungen	—	—	—	—
533 81 152	Aufwendungen für Tagungen und Ausstellungen	—	—	—	4
547 81 152	Nicht aufteilbare sachliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	1
633 81 152	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände.	—	—	—	—
684 81 152	Zuschüsse an Verbände, Vereine etc.	—	—	—	726
	Summe Titelgruppe 81	—	—	—	732
	Gesamtausgaben Kapitel 06 25	3 563 100	3 559 200	+3 900	4 153

Kapitel 06 29
Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

06 29 **Tageseinrichtungen für Kinder und
Kindertagespflege**
E i n n a h m e n
Verwaltungseinnahmen

119 69 274 Vermischte Einnahmen — — — —

Übrige Einnahmen

231 01 274 Zuführung des Bundes zu den Betriebsausgaben der
Kinderbetreuungsfinanzierung (USt-Verteilung, werden
von MdF direkt über USt zugewiesen 4 410 000 2 520 000 +1 890 000 —
Siehe Verstärkungsvermerk bei Titelgruppe 73 und 77.

Zu Titel 231 01:

Neben dem Investitionsprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung" (vgl. Titel 331 01 und TG 84) beteiligt sich der Bund an der Finanzierung der durch den Ausbau entstehenden zusätzlichen Betriebskosten ab dem Haushaltsjahr 2009 bis 2013. Der Bundesanteil für das Saarland beträgt über die gesamte Laufzeit 23,29 Mio. € (2009 - 2013). Ab 2014 erhält das Saarland dauerhaft 9,702 Mio. pro Jahr vom Bund.

Die Verausgabung erfolgt im Rahmen der Zuschüsse in den Titelgruppen 73 und 77.

282 03 274 Kostenbeiträge und Zuweisungen Dritter für Modellvor-
haben und Projekte im Rahmen von Interreg — — — 165
Siehe Verstärkungsvermerk bei Titelgruppe 83.

331 01 274 Zuführung des Bundes zum Investitionsprogramm "Kin-
derbetreuungsfinanzierung" 3 839 000 3 917 000 -78 000 4 244
Siehe Verstärkungsvermerk bei Titelgruppe 84.

Zu Titel 331 01:

Das Programm hat eine Laufzeit von 2008 bis 2013; vgl. TG 84.

Gesamteinnahmen Kapitel 06 29	8 249 000	6 437 000	+1 812 000	4 409
---	-----------	-----------	------------	-------

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

A u s g a b e n

Sächliche Verwaltungsausgaben

538 01	274	Ausgaben für Mitbestimmungsgremien der Eltern 1. Die Ausgaben sind übertragbar. 2. Aus diesem Titel können auch Zuwendungen gewährt werden.	3 000	4 000	-1 000	1
--------	-----	---	-------	-------	--------	---

Titelgruppen

Titelgruppe 72

Bilinguale Erziehung in Kindergärten und Grundschulen
sowie Sprachfördermaßnahmen

Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar.

Zu Titelgruppe 72:

Gefördert werden Vorhaben , die den Erwerb der französischen Sprache und Sprachförderung im Kindergarten zum Ziel haben. Ebenfalls veranschlagt sind Mittel zur Qualifizierung muttersprachlicher Fachkräfte für Kindergärten und Grundschulen sowie Sprachfördermaßnahmen im Kindergarten (vgl. Titel 633 72).

533 72	155	Lehrgänge, Tagungen und Seminare	—	—	—	19
633 72	274	Umsetzung der bilingualen Erziehung und der Sprachförderung	10 000	21 000	-11 000	1
684 72	274	Zuschüsse an sonstige Träger	180 000	240 000	-60 000	135
685 72	274	Zuschüsse an kommunale Träger	28 000	38 000	-10 000	14
Summe Titelgruppe 72			218 000	299 000	-81 000	169

Titelgruppe 73

Zuschüsse zu den Personalkosten für Kindertageseinrichtungen

1. Die Ausgaben sind übertragbar.
2. Das Ministerium der Finanzen kann im Bedarfsfall von der Ermächtigung des § 37 Abs. 3 LHO Gebrauch machen.
3. Siehe Deckungsvermerk bei Titelgruppe 81.
4. Die Ausgabeermächtigung erhöht bzw. vermindert sich um die Mehr- bzw. Mindereinnahmen bei Titel 231 01.

Zu Titelgruppe 73:

Veranschlagt sind Mittel zur Gewährung von Zuschüssen zu den Personalkosten von Kindertageseinrichtungen gemäß § 7 Saarländisches Kinderbetreuungs- und -bildungsgesetz (SKBBG) i.V.m. § 14 der Ausführungsverordnung zum SKBBG.

Es stehen Ausgabereste zur Verfügung.

633 73	274	Zuschüsse an kommunale Träger	15 270 000	12 200 000	+3 070 000	295
684 73	274	Zuschüsse an sonstige Träger	34 712 000	31 800 000	+2 912 000	374
Verpflichtungsermächtigung: 5 000 000 EUR. davon fällig: 2012 5 000 000 EUR						
Summe Titelgruppe 73			49 982 000	44 000 000	+5 982 000	669

Kapitel 06 29
Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Titelgruppe 74
Ausgaben für Kinderhorte

Zu Titelgruppe 74:

Die Mittel wurden zu Titelgruppe 73 verlagert.

633 74 274	Zuschüsse an kommunale Träger	—	—	—	608
684 74 274	Zuschüsse an sonstige Träger	—	—	—	603
	Summe Titelgruppe 74	—	—	—	1 211

Titelgruppe 75
Ausgaben für altersgemischte Gruppen in Kindertagesstätten

Zu Titelgruppe 75:

Die Mittel wurden zu Titelgruppe 73 verlagert.

633 75 274	Zuschüsse an kommunale Träger	—	—	—	6 226
684 75 274	Zuschüsse an sonstige Träger	—	—	—	15 394
	Summe Titelgruppe 75	—	—	—	21 620

Titelgruppe 76
Ausgaben für Kindergärten

Zu Titelgruppe 76:

Die Mittel wurden zu Titelgruppe 73 verlagert.

633 76 274	Zuschüsse zu den Vergütungen des Personals in Kindergärten kommunaler Träger	—	—	—	5 569
684 76 274	Zuschüsse zu den Vergütungen des Personals in Kindergärten der freien Wohlfahrtsverbände, kirchlicher Einrichtungen und sonstiger gemeinnütziger Träger	—	—	—	12 713
	Summe Titelgruppe 76	—	—	—	18 282

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Titelgruppe 77

Kindertagespflege

1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar.
2. Die Ausgabeermächtigung erhöht bzw. vermindert sich um die Mehr- bzw. Mindereinnahmen bei Titel 231 01.

Zu Titelgruppe 77:

Mehr wegen Gleichbehandlung von Kinderkrippen und Kindertagespflege gem. § 7 Abs. 3 Saarländisches Kinderbetreuungs- und -bildungsgesetz (SKBBG).

Vgl. auch Erläuterungen zu Titel 231 01.

633 77	274	Zuweisungen zu den laufenden Geldleistungen an Tagespflegepersonen	342 000	342 000	—	—
686 77	274	Förderung der Strukturen in der Kindertagespflege	190 000	190 000	—	169

Zu Titel 686 77:

Veranschlagt sind Landesmittel zur Förderung der Strukturen der Kindertagespflege und zur Unterstützung des Ausbaus von Betreuungsangeboten in der Kindertagespflege i.S. des SGB VIII (u. a. Aufbau, Weiterentwicklung sowie Unterhaltung von Kinderbetreuungsbörsen).

Summe Titelgruppe 77	532 000	532 000	—	169
--------------------------------	---------	---------	---	-----

Titelgruppe 81

Investitionsausgaben für Kindertageseinrichtungen

1. Die Titelgruppen 81 und 82 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Die Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei Titelgruppe 73 überschritten werden.

Zu Titelgruppe 81:

Veranschlagt sind Mittel zur Gewährung von Zuschüssen zu den Bau-Investitionskosten gemäß § 7 Saarländisches Kinderbetreuungs- und -bildungsgesetz (SKBBG) i.V.m. § 16 der Ausführungsverordnung zum SKBBG.

883 81	274	Zuschüsse an kommunale Träger	1 470 000	1 644 000	-174 000	2 223
		Verpflichtungsermächtigung: 2 750 000 EUR.				
		davon fällig: 2012	1 000 000 EUR			
		2013	1 000 000 EUR			
		2014	750 000 EUR			
893 81	274	Zuschüsse an sonstige Träger	2 730 000	3 053 000	-323 000	2 989
		Verpflichtungsermächtigung: 6 350 000 EUR.				
		davon fällig: 2012	3 100 000 EUR			
		2013	2 000 000 EUR			
		2014	1 250 000 EUR			
Summe Titelgruppe 81			4 200 000	4 697 000	-497 000	5 212

Titelgruppe 82

Sanierungsmaßnahmen für Kindertageseinrichtungen

Die Titelgruppen 81 und 82 sind gegenseitig deckungsfähig.

883 82	274	Zuschüsse an kommunale Träger	40 000	40 000	—	33
893 82	274	Zuschüsse an sonstige Träger	160 000	160 000	—	205
Summe Titelgruppe 82			200 000	200 000	—	238

Kapitel 06 29
Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Titelgruppe 83
Modellprojekte im Vorschulbereich und Schuleingangsbereich

1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar.
2. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 282 03 geleistet werden.
3. Abweichend von § 20 Abs. 1 Nr. 2 LHO ist der Titel 427 83 innerhalb der Titelgruppe mit den Titeln anderer Ausgabearten gegenseitig deckungsfähig; die Inanspruchnahme bedarf der Einwilligung des Ministeriums der Finanzen.

Zu Titelgruppe 83:

Veranschlagt sind Mittel zur Förderung und Durchführung von Projekten mit Modellcharakter und Tagungen im Zusammenhang mit der Fachdiskussion zum "Frühen Lernen" und von Maßnahmen zur Einführung des Bildungsprogramms für saarländische Kindergärten.

Die Implementierung des Bildungsprogramms sowie Konzepte zur Gestaltung des Übergangs vom Kindergarten in die Grundschule sollen über das Jahr hinaus umgesetzt werden. Die Auswirkungen des zum Schuljahresbeginn 2010/2011 eingeführten Kooperationsjahres (Verzahnung 3. Kindergartenjahr - Grundschule) sollen außerdem über einen Zeitraum von 3 bis 5 Jahren wissenschaftlich begleitet werden.

427 83 274	Vergütungen für Zeitverträge	—	—	—	—
511 83 274	Geschäftsbedarf	27 000	30 000	-3 000	—
527 83 274	Reisekostenvergütung	—	—	—	—
531 83 274	Ausgaben für Veröffentlichungen	18 000	20 000	-2 000	3
533 83 274	Tagungen und Ausstellungen	19 000	20 000	-1 000	46
546 83 274	Vergütung von Werkverträgen	87 000	90 000	-3 000	25
547 83 274	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsaufgaben	9 000	10 000	-1 000	7
684 83 274	Zuschüsse an sonstige Träger	18 000	20 000	-2 000	35
685 83 274	Zuschüsse an kommunale Träger	50 000	50 000	—	120
	Summe Titelgruppe 83	228 000	240 000	-12 000	237

Kapitel 06 29
Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Titelgruppe 84

Kinderbetreuungsfinanzierung

Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- bzw. Mindereinnahmen bei Titel 331 01.

Zu Titelgruppe 84:

Der Bund gewährt im Rahmen des Investitionsprogramms auf der Basis des Artikels 104b Abs. 2 Grundgesetz Finanzhilfen für Investitionen zu Tageseinrichtungen und zur Tagespflege für Kinder unter drei Jahren. Der Bund stellt dem Saarland für die Laufzeit des Programms von 2008 bis 2013 insgesamt 23.283.731 EUR zur Verfügung.

Der Bund beteiligt sich somit an der Finanzierung der durch den Ausbau entstehenden zusätzlichen Betriebskosten ab dem Haushaltsjahr 2009 bis 2013 mit 23,29 Mio. EUR wobei die Veranschlagung in den Titelgruppen 73 und 77 erfolgt; vgl. 231 01.

683	84	274	Zuweisungen zur Erstausrüstung von Betreuungsplätzen in der Kindertagespflege	100 000	100 000	—	195
686	84	274	Förderung der Strukturen in der Kindertagespflege	—	—	—	—
883	84	274	Zuweisungen an kommunale Träger für Investitionen . .	1 490 000	1 527 000	-37 000	1 777
893	84	274	Zuweisungen an sonstige Träger für Investitionen	2 234 000	2 290 000	-56 000	2 272
Summe Titelgruppe 84				3 824 000	3 917 000	-93 000	4 244
Gesamtausgaben Kapitel 06 29				59 187 000	53 889 000	+5 298 000	52 050
Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 06 29				14 100 000			